

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 200.

Sonnabend den 19. Juli.

1862.

Bekanntmachung.

Für die am Ende der Waldstraße über die Elster zu erbauende Brücke werden nachstehende Materiallieferungen erforderlich:

- 1) 748 Stück vollmäßige 18zollige Quadere;
- 2) circa 416 Kubifuß Sandsteinfußwaare in verschiedenen Dimensionen;
- 3) 28 Schot vollmäßige 12zollige Grundstücke;
- 4) 30 Ruten — à Rute zu 96 Kubikellen — Bruchsteine;
- 5) 260 Scheffel Spitzgrundkalk;
- 6) 250 Scheffel Altenburger Graukalk.

Diesenigen, welche sich bei diesen Lieferungen betheiligen wollen, werden hiermit aufgefordert, die näheren Bedingungen früh von 8—12 Uhr in unserm Wasserbau-Bureau einzusehen und ihre Anerbietungen bis zum 26. Juli 1862 daselbst versiegelt niederzulegen.

Leipzig, den 16. Juli 1862.

Des Rathes der Stadt Leipzig Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Die Steinmeß-, Maurer- und Zimmer-Arbeiten für die am Ende der Waldstraße über die Elster zu erbauende Brücke sollen im Wege der Submission vergeben werden.

Diesenigen, welche sich um diese Arbeiten bewerben wollen, werden hiermit aufgefordert, die Anschläge und näheren Bedingungen früh von 8—12 Uhr bei unserem Wasserbau-Bureau einzusehen und ihre Forderungen bis zum 26. Juli 1862 daselbst versiegelt niederzulegen.

Leipzig, den 16. Juli 1862.

Des Rathes der Stadt Leipzig Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Die Maurer- und Steinmezarbeiten an der Schleusenanlage in der Bahnhofstraße, von der Wintergartenstraße bis zur Poststraße sollen auf dem Wege der Submission vergeben werden. Anschlagsformulare sind auf dem Bauamte zu erhalten, auch die Zeichnungen und Bedingungen daselbst einzusehen und die Preisverzeichnisse bis zum 23. Juli d. J. versiegelt abzugeben.

Leipzig den 15. Juli 1862.

Des Rathes Bau-Deputation.

Stadttheater.

Das Schauspiel „Nähkäthchen“ von Theodor Apel erschien nach etwa zehnjähriger Ruhe am 17. Juli wieder auf unserer Bühne. Es ist diesem Stüde ohne Zweifel vor Allem, was der Dichter überhaupt für das Theater geschaffen hat, der Vorzug zu geben. So einfach die Handlung ist, so läßt doch die Spannung keinen Augenblick lang nach und steigert sich ganz besonders am Schlus des zweiten Actes. Die Wirkung des Stüdes liegt nicht in Neuerlichkeiten, überraschenden Situationen &c., vielmehr in der gelungenen Durchführung einzelner Charaktere und in der gemüthvollen Stimmung, die sich durch das Ganze hindurch zieht. Das Schauspiel sprach auch diesmal allgemein an, wie der lebhafte Beifall bewies, den es ungeachtet des sehr schwach besetzten Hauses erhielt.

Die Darstellung war eine sehr befriedigende. Fräul. Remo sani gab die Titelrolle in entsprechender Aussfassung. Es gelang ihr, den für die zarte Poësie, mit welcher der Charakter ausgestattet ist, geeigneten Ausdruck zu treffen, so daß das Ganze einen sehr vortheilhaften Eindruck machen, einzelne Momente selbst von tiefer gehender Wirkung sein konnten. — Eine treffliche Darstellerin der Malvine von der Rosen ist Frau Bachmann, deren lebenswahrer und sehr fein ausgearbeiteter Leistung als würdiges Seitenstück der Baron von Dürr des Herrn Ewalds zur Seite stand. Den General von Mansfeld gab Herr Stürmer in würdevoller Repräsentation und in dem diesem Charakter angemessenen Tone. Ganz besonders gelungen müssen wir die Leistung dieses geschätzten Darstellers in der Scene mit Nähkäthchen im dritten Act bezeichnen. Die Rollen der Emilie und der Geheimräthin wurden von Fräulein Lemcke und Fräulein Huber befriedigend gegeben, ebenso wie auch alle übrigen, weniger in den Vordergrund tretenden Rollen des Stüdes in guten Händen waren.

G. Gleich.

Martins und Mosenthins Victoria regia.

Da im vorigen Jahre das Wasser, in welchem die Herren Martin und Mosenthin ein vorzüglich schönes Exemplar der Victoria regia gezogen hatten, vergiftet ward und dadurch die Gelegenheit entzogen war, diese Pracht- und Riesenblume blühen zu sehen, so ist es um so erfreulicher, daß es den so umsichtigen und thätigen Kunstgärtnern wieder gelungen, eine Victoria zur Blüthe zu bringen, welche den früheren an Schönheit und Größe keineswegs nachsteht. Als Hänke, der Entdecker dieser interessanten Blume, sie zum ersten Male erblickte, sank er in seinem Fahrzeuge auf die Knie, Alles um sich her vergessend, so gewaltig war der Eindruck, den ihr Anblick auf ihn machte. Und in der That, wer sie sieht, fühlt sich überrascht von der Schönheit und Größe der Blätter und Blüthen, von denen die ersteren oft mehr als 6 Fuß und die letzteren 12—14 Zoll im Durchmesser haben. Die Herren Martin und Mosenthin sind aber zugleich auch im Besitz eines vorzüglich reich ausgestatteten Palmenhauses, eines ganzen Hauses voll der schönsten Ananaspflanzen und einer reichen Sammlung der jetzt so beliebten Blattpflanzen. Unter den Palmen prangt vor allen eine riesige Fächerpalme (Livistonia australis), unter deren Schatten bequem 50 Personen Platz nehmen können. — Freunde des Pflanzenreichs finden mit einem Worte hier eine Menge der interessantesten tropischen Gewächse, deren Anblick mit Bewunderung erfüllt. Das geringe Entrée von 2½ Ngr. werden sie aber um so weniger bereuen, da sie dafür zugleich auch ein hübsches Blumenstück zum Andenken erhalten.

R. G.

Öffentliche Gerichtssitzung.

Leipzig, den 17. Juli. Heute Nachmittag 4 Uhr fand eine kurze Verhandlung wegen ausgezeichneten und einfachen Diebstahls

wider den mehrfach wegen Eigentumsvorbrechen bestraften Handarbeiter Friedrich August Jacob von hier, 31 Jahre alt, statt. Seinen unumwundenen Zugeständnissen zufolge hatte derselbe am 14. vor. Monats drei in einem unverschlossenen Kellerraume der Tuchhalle hier befindliche Behältnisse, welche mittelst Vorlegeschlossen verwaht gewesen waren, unter Anwendung einer sogenannten Bauklammer gewaltsam eröffnet und aus einem derselben drei Flaschen Wein im Werthe von 15 Mgr. entwendet, auch die fraglichen Vorlegeschlösser mit Krampen im Gesamtwerthe von 6 Mgr. mitgehen ließen, und wurde deshalb unter Berücksichtigung seiner Rücksäßigkeit sowie des geleisteten Ersatzes zu 4 Monaten Arbeitshaus verurtheilt.

Den Vorsitz bei der Verhandlung führte Herr Gerichtsrath Albani, und war die Anklage durch Herrn Staatsanwalt Barth vertreten; als Hillosrichter fungirten die Herren Actuare Haubold und Bielitz. — Eine Vertheidigung fand nicht statt.

Bur Tageschronik.

Leipzig, den 18. Juli. Der Handarbeiter Greif, welcher gestern früh in der Gödel'schen Fabrik auf der Elisenstraße durch

das Springen eines Schleifsteines am Kopfe verletzt wurde, ist noch gestern gegen Abend im Jacobshospitale gestorben.

Heute Vormittag wurde auf der Windmühlenstraße ein sechsjähriger Knabe von dem Geschirre eines hiesigen Hotels überfahren. Das Kind erlitt dabei außer mehreren Contusionen einen Bruch der beiden Röhren des linken Unterschenkels. —

Verschiedenes.

Das Cultusministerium hat der philosophischen Fakultät nunmehr das Anstellungsdecrect des Herrn Professor Dr. Massius zugehen lassen und dabei verordnet, denselben nach vorgängiger Erfüllung der vorschriftsmäßigen Leistungen seiner Zeit in Pflicht zu nehmen.

Am 14. Juli hielt der außerordentliche Professor Herr Dr. Johannes Mintzwitz in der Universitätsaula seine Antrittsvorlesung, deren Thema die Homer-Frage behandelte.

Der seitherige Stationscontroleur zu Berlin, Herr Zollinspector Kehler, ist zum Oberzollinspector und zum Vorstande des Hauptzollamtes Leipzig (an Stelle des verstorbenen Zollraths Lamm) ernannt worden. (S. W.)

Vom 12. bis 18. Juli sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 12. Juli.

Hedwig von Skarzynska, 29 Jahre alt, Gutsbesitzers in Pendry in Polen Ehefrau, in der Bahnhofstraße. (Ist zur Beerdigung nach Pendry abgeführt worden.)

Louise Emilie Martha Peßschler, 5 Wochen 6 Tage alt, Bürgers und Tapezierers Tochter, in der Burgstraße. Susanna Gertrud Wilcke, 8 Monate alt, Inspectors der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt Tochter, in der Wiesenstraße.

Eduard Max Berthold, 19 Jahre alt, Kellner aus Eisenberg, in der Frankfurter Straße.

Johann Carl Gebhardt, 67 Jahre alt, Packträger, in der Ulrichsgasse.

Ein unehel. Knabe, 12 Tage alt, in der Gerberstraße.

Sonntag den 13. Juli.

Georg Hermann Mayer, 2 Jahre alt, Bürgers, Kaufmanns, Banquiers und Hausbesitzers Sohn, in der Johannisgasse. (Ist von Abinaundorf zur Beerdigung auf hiesigen Friedhof gebracht worden.)

Marie Therese Röhler, 42 Jahre alt, Bürgers, Schmiedemeisters und Hausbesitzers Ehefrau, in der Sternwartenstraße. Eva Marie Schulze, 72 Jahre alt, Bürgers und Hausbesitzers Ehefrau, in der hohen Straße.

Johanne Henriette Eleonore Therese Müller, 1 Jahr 2 Wochen alt, Tanglehrers Tochter, in der Nicolaistraße. Ein unehel. Knabe, 6 Monate alt, in den Thonbergstrassenhäusern.

Montag den 14. Juli.

Friedrich Emil Thiergen, 25 Jahre alt, Student der Chemie aus Döbeln, im Jacobshospitale.

Johanne Christiane Klingner, 49 Jahre 7 Monate alt, Bürgers und Wollsortirers Witwe, in der großen Fleischergasse.

Dienstag den 15. Juli.

Christian Gotthilf Bürger, 73 Jahre alt, Bürger und Mützenfabrikant, in der Grimma'schen Straße.

Heinrich Eduard Horn, 51 Jahre 5 Monate alt, Handlungsbuchhalter, in der Reichsstraße.

Johann Gottlob Kizing, 24 Jahre alt, Fabrikarbeiter in Neusellerhausen, im Jacobshospitale.

Friederike Henriette Antonie Reinhardt, 6 Monate alt, Markthelfers Tochter, in der Duerstraße.

Ein unehel. Mädchen, 7 Wochen alt, in den Thonbergstrassenhäusern.

Mittwoch den 16. Juli.

Anna Johanne Wilhelmine Jenny Herzberg, 2 Jahre 3 Monate alt, Bürgers und Schneidermeisters Tochter, in der Karolinenstraße.

Friedrich Ernst Rosenberg, 1 Jahr 11 Monate alt, Tischlers Sohn, in der Windmühlenstraße.

Donnerstag den 17. Juli.

Johanne Rahel Eleonore Blankmeister, 73 Jahre 6 Monate alt, Pastors in Oberthau und Ermlitz Witwe, in der Dresdner Straße.

Friederike Wilhelmine Scheibner, 43 Jahre alt, Bürgers und Fleischhauermeisters Ehefrau, in der hohen Straße.

Johanne Rosine Püchel, 78 Jahre alt, Dekonomens Witwe, in der Gerberstraße.

Ein todgeb. Mädchen, Christian Friedrich Schlimper's, Bürgers und Vicualienhändlers Tochter, im Brühl.

Jenny Margarethe Strobel, 4 Jahre alt, Bürgers und Schirmfabrikantens Tochter, in der großen Fleischergasse.

Ein Knabe, 2 Tage 12 Stunden alt, Carl Friedrich Raumann's, Schuhmachers Sohn, in der Friedrichstraße.

Ein unehel. todgeb. Knabe, in der Weststraße.

Freitag den 18. Juli.

Carl August Walther, 64 Jahre 7 Monate alt, pens. Steuer-Ausseher und Lotteriecollecteur, in der Universitätsstraße.

Ein todgeb. Knabe, Carl August Jonathan Schreiner's, Bürgers und Hausbesitzers Sohn, in der Brüdergasse.

Eduard Alfred Leylau, 8 Wochen alt, Tischlers Sohn, an der alten Burg.

Antonie Lina Dittmayer, 14 Wochen alt, Schriftsatzers Tochter, in der Universitätsstraße.

Oswald Emil Felix Bauer, 11 Monate 15 Tage alt, Schaffners der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Sohn, in der Lauchaer Straße.

9 aus der Stadt, 21 aus der Vorstadt, 2 aus dem Jacobshospitale; zusammen 32.

Vom 18. bis 18. Juli sind geboren:

27 Knaben, 23 Mädchen; 50 Kinder, worunter 2 todgeb. Knaben und 1 todgeb. Mädchen.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis predigen
zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Herr D. Lechler, Super.,
Besper 2 Uhr Herr M. Valentin,

Nachm. 1/4 Uhr Herr D. Wille, Katechisation
mit den confirmirten Knaben,

zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr Herr D. Tempel,
Mittag 1/2 Uhr Herr M. Gräfe,
Besper 2 Uhr Herr Gund. Köhler,

in der Neuen Kirche: Früh 8 Uhr Herr M. König,
Besper 2 Uhr Herr M. Richter,

zu St. Petri: Früh 8 Uhr Herr M. Naumann, Communio,
1/28 Uhr Beichte,

zu St. Pauli: Besper 2 Uhr Herr M. Rose,
Früh 9 Uhr Herr D. Hofmann,

zu St. Johannis: Nachm. 2 Uhr Herr Stud. Bod.,
Früh 8 Uhr Herr M. Kitz, Abendmahl,

zu St. Georgen: Früh 8 Uhr Herr M. Schneider,
Vesper 2 Uhr Bibel- u. Beistunde, 1. Mos. 3,
zu St. Jacob: Früh 8 Uhr Herr M. Walter,
in der lath. Kirche: Früh 7 Uhr Frühmesse mit Altarrede,
9 Uhr Predigt u. Hochamt, 11 Uhr heil. Messe,
Nachm. 2 U. Nachm.-Gottesd. mit Christenlehre,
in der reform. Kirche: Früh 1/2 9 Uhr Herr Pastor D. Howard,
deutschl. Gemeinde: Früh 1/2 10 Uhr Erbauungsstunde. Herr Pred.
Jungnickel. Erste Bürgerschule.
in Connewitz: Früh 8 Uhr Herr M. Gurlitt.

Montag: Nicolaikirche Abends 6 Uhr Herr M. Gräfe,
Dienstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Beistunde,
Mittwoch: Nicolaikirche früh 7 Uhr Herr M. Schneider,
Donnerstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Communion.

Wöchner: Für Herrn M. Lohse Herr M. Clemen.
Herr M. Lampadius.

In der Johanniskirche um 2 Uhr Gottesdienst der Gemeinde
Thonbergstrahlenhäuser; Predigt Herr Pfarrvicar Füller.

Wette.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr in der Thomaskirche:
Groß sind die Wogen ic., von E. J. Richter.
Ich trage auf den Herrn ic., von H. Marschner.

Kirchenmusik.

Morgen früh 8 Uhr in der Thomaskirche:
Hymnus von Mozart.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr Beistunde in der Thomaskirche.

Liste der Getrauten:

Bom 11. bis mit 17. Juli.

a) Thomaskirche:

- 1) D. G. A. Schönermark, Kaufmann hier, mit
Igfr. J. D. Bär, Bürgers, Tuchdecattiseurs und Hausbesitzers
hier Tochter.
- 2) D. H. Gotter, Einwohner in Reudnitz und Handlungsbuch-
halter hier, mit
Igfr. A. W. Voßmann, Stief- und Pflegetochter Herrn Re-
staurateurs Schön hier.
- 3) J. C. Paulus, Bürger und Hotelier in Glauchau, mit
Igfr. C. M. Rothe, weil. Markthelfers hier hinterl. Tochter.
- 4) F. C. M. Blay, Schriftseger hier u. Einw. in Neureudnitz, mit
L. E. C. B. Krauß, Bürgers und Lohndieners hier Tochter.
- 5) C. O. Bernuth, Schriftgießer und Einwohner hier, mit
C. R. Biebergel, weil. Buchdruckers hier hinterl. Tochter.
- 6) C. G. Hoffmann, Bahnhofs-Inspector in Coswig, mit
Igfr. J. B. Lüderitz, Bürgers und Kaufmanns hier Tochter.
- 7) C. F. Voigt, Laborant und Einwohner hier, mit
Igfr. L. A. A. Hesse, Bürgers und Schneidermeisters hier L.
- 8) F. A. Stöpel, Bürger und Fleischwarenhändler hier, ein
Witwer, mit
Igfr. J. M. L. Hartung, Bürgers und Schirmeisters bei
der sächsisch-bayerischen Staats-Eisenbahn Tochter.
- 9) F. G. A. Bachmann, Bürger und Klempner hier, mit
Igfr. A. E. Birnisch, Bürgers, Tapzierermeisters und Haus-
besitzers hier Tochter.
- 10) J. C. Schimpf, Zimmermann hier, mit
Igfr. C. F. Meißner, weil. Zimmermanns und Hausbesitzers
in Zwochau Tochter.
- 11) F. A. H. Schröder, Bürger und Schuhmacher hier, mit
Igfr. J. J. Grimmig, weil. Einwohn. in Stönsdorf Tochter.
- 12) J. C. Grunert, Zimmermann und Einwohner hier, mit
J. S. Eichler, weil. Korbmachermeisters und Einwohners in
Costewitz Tochter.
- 13) C. H. Paps, Schuhmacher und Einwohner hier, mit
M. C. Burgholz, Zimmermanns in Nüldersdorf Tochter.
- 14) G. R. Heber, Markthelfer und Einwohner in Reudnitz, mit
Igfr. C. E. C. Rüdiger, weil. Bürgers u. Hausbesitzers hier
hinterl. Tochter.
- 15) C. A. Lippert, Lohndiener hier, mit
Igfr. Friederike Helene Büschel, weil. Mühlknappens
in Ermätz hinterl. Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) B. G. Richter, Bürger und Klempnermeister hier, mit
Igfr. J. M. B. Uhlmann, Aufsehers im Georgenhause hier L.
- 2) C. L. B. Biegert, Bürger und Buchbinder hier, mit
Igfr. A. A. Schulze, Bürgers u. Schneidermeisters in Mühl-
berg hinterl. Tochter.
- 3) C. F. F. A. Mengel, Notendrucker hier, mit
Igfr. A. A. Beyer hier.
- 4) C. F. Meißner, Markthelfer hier, mit
Igfr. J. W. Hecht, Bädermeisters in Trebsen Tochter.
- 5) G. C. Rothe, Bädergeselle hier, mit
L. A. A. Engert, Bürgers und Einw. in Lausig hinterl. L.

c) Johanniskirche:

- 1) C. E. Döbler, gen. Rammel, Eisenbahnbach. in Leipzig, mit
A. A. Röder, Bürgers u. Hausbes. in Borna hinterl. ehel. L.

d) Reformierte Kirche:

- 1) Dr. A. J. Lies, Handlungscassirer hier, mit
Igfr. W. H. A. Haber, Castellans hier Tochter.

Liste der Getauften.

Bom 11. bis mit 17. Juli.

a) Thomaskirche:

- 1) H. A. Rüschpler, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 2) F. G. Däumichs, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 3) M. G. Juußs, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 4) D. G. Bogels, Bürgers, Maurermeisters u. Häusbes. Sohn.
- 5) C. J. Haage's, Handlungscopistens Tochter.
- 6) H. C. L. Hellvoigts, Schriftsegers Tochter.
- 7) J. G. Jahns, Bürgers und Restaurateurs Tochter.
- 8) C. E. Schumanns, Bürgers und Pianofortefabrik. Tochter.
- 9) C. W. Schräblers, Werbführers Tochter.
- 10) J. A. Richters, Bürgers und Maurers Tochter.
- 11) G. D. Bahrman's, Bürgers und Schuhmachers Sohn.
- 12) C. H. Künicke's, Bürgers und Kohlenhändlers Tochter.
- 13) C. H. Hartmanns, Schneiders Tochter.
- 14) J. F. Werner's, Bürgers und Uhrmachermeisters Tochter.
- 15) J. C. H. Thieme's, Magazin gehilfens bei der westl. Staats-
Eisenbahn Sohn.
- 16) G. Winklers, Lohnkutschers Tochter.
- 17) E. J. Fritzsche's, Nachtwächters Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) G. H. Rotermund's, Lohndieners Sohn.
- 2) H. W. Bückerts, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 3) M. L. Schuberts, Handlungsdieners Sohn.
- 4) C. H. Bachmanns, tgl. Oberpostamts-Einnehmers Tochter.
- 5) J. R. B. Beyers, Bürgers und Zeugschmieds Tochter.
- 6) H. A. Görtsch's, Täschners Sohn.
- 7) J. H. B. Beyers, Budenverleiher's Sohn.
- 8) C. E. F. Dorns, Schriftgiebers Sohn.
- 9) A. H. Lümlers, Expedientens in Reudnitz Tochter.
- 10) J. G. Bärs, Bürgers und Buchdruckereibesitzers hier Sohn.
- 11) Ein unehel. Knabe.
- 12—16 Fünf unehel. Mädchen.

c) Reformierte Kirche:

- 1) C. H. W. Merkel, Schriftgiebers hier Tochter.

Tageskalender.

Stadttheater. 53. Abonnements-Vorstellung.

Erste Gastvorstellung

des Herrn Jungmann vom Stadt-Theater zu Riga.

Martha, oder: Der Markt zu Richmond.

Oper in 4 Acten (theilweise nach einem Plan von St. Georges) von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow.

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenräublein der Königin,	Frau Bertram.
Nancy, ihre Vertraute,	Fräul. Karg.
Lord Kristian Milesfort, ihr Vetter,	Herr Gitt.
Lyonel	
Blumkett, ein reicher Pächter .	Herr Rück.
Der Richter zu Richmond .	Herr Schilke.
Drei Mägde .	Fräul. Gentsch. Frau Treptow.
Erster	Herr Schmidt.
Zweiter	Herr Arnold.
Dritter	Herr Kühn.
Vierter	Herr Talgenberg.
Erster	Herr Weiß.
Zweiter	Herr Scheibe.
Der Gerichtsschreiber	Herr Bindemann.
Pächter. Mägde. Knechte. Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin. Pagen. Diener.	
Scene: Theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung. — Seit: Regierung der Königin Anna.	Lyonel — Herr Jungmann.
Der Text der Gesänge ist an der Tasse für 3 Neugroschen zu haben.	

Gewöhnliche Preise.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Dampfwagen-Mitsahrt von Leipzig nach Berlin:

*7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — (Leipzig-
Dresdner Bahn: 5.45. — 2.30.)

Bernburg: *7. — 12.15. — 6.

Chemnitz: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). —

6.20. — (Leipzig-Dresdner Bahn: 5.45. — *9. — 2.30. — 6.30.)

Coburg sc.: *11.5. — 1.40. (bis Meiningen).

Dessau: *7. — 1. — *5.50.

Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10.

Eisenach: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8.

Frankfurt a. M.: 5. — *11.5. — *11.8. Räts. — (Westl. Staats-
bahn: *5.5. Wagn. — 6.20. Wagn.)

Hof: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenburg).

Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Köthen) — 10.

Meissen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30.

Schwarzenberg: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.20.

Zeitz und Gera: 5. — 1.40. — 7.5.

(Die mit * bezeichneten sind Zugzeiten).



Extrafahrten

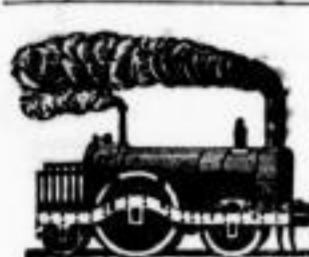
von und nach allen Stationen zwischen

Leipzig und Dresden.



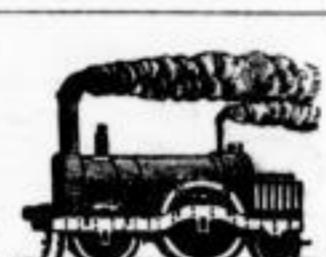
Absahrt von Leipzig wie von Dresden { Sonnabend den 19. Juli Abends 7 Uhr,
nach der Bekanntmachung vom 21. Mai a. e.
Leipzig, den 14. Juli 1862. Sonntag den 20. Juli früh 5 Uhr,

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
Gustav Harkort, Vorsitzender.
Dr. Einert, f. d. Bevollmächtigten.



Extrafahrten

nach Engelsdorf, Borsdorf, Machern u. Wurzen



nächsten Sonntag den 20. Juli e.

Absahrt von Leipzig Nachmittags 2 Uhr.

Rückfahrt von Wurzen Abends 7½ Uhr.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
Gustav Harkort, Vorsitzender.
Dr. Einert, f. d. Bevollmächtigten.

Mit

Voll-Loosen . . . { Ganze à 51 Thlr. — Ngr.
(gültig für alle Classen) Halbe à 25 = 15 =
Viertel à 12 = 22½ =
Achtel à 6 = 12½ =

Kauf-Loosen . . . { Ganze à 20 Thlr. 12 Ngr.
Halbe à 10 = 6 =
Viertel à 5 = 3 =
Achtel à 2 = 17 =

2. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie

(höchste Gewinne 12,000 und 6000 Thlr.),

Ziehung Montag den 28. Juli d. J., empfiehlt sich

August Kind,
Hôtel de Saxe.

Geschäfts-Local-Veränderung.

Die Metallbuchstaben-Fabrik von G. A. Schwartz
befindet sich jetzt nicht mehr Dresdner Straße Nr. 35, sondern schrägüber
Chausseestraße Nr. 37 in Neudnit.

VITALEINE,

älteste Kräuter-Haar-Tinctur,

anerkannt das bewährteste und sicherste Mittel gegen das Ausfallen und Ergrauen so wie zur Erzeugung neuer Haare, verlaufft stets
in bester und frischer Füllung

à Flacon 15 Ngr., 1 Thlr. und 2 Thlr.

J. Planer, Grimma'sche Straße Nr. 8.

Mein Lager feinster Herren-Hüte

in Seide, Filz, Stroh, Budskin, Filztuch &c. für Promenade, Jagd und Reisen empfehle ich der geneigten Beachtung der noblen
Herrenwelt; besonders mache ich auf meine außerordentlich leichten schwarzen

französischen Hüte (colffe adhérente)

aus einer hier noch nicht vertretenen Fabrik aufmerksam. — Alle ins Hutfach schlagende Reparaturen werden durch einen geschickten
Hutmacher schnellstens besorgt.

F. Witzleben, Markt, Kaufhalle.

M. Kahnt, Porzellan- u. Steingutwaarenhandlung
Reichsstraße Nr. 55, Selliers Hof, empfiehlt wegen Mangel an
Porzellan-Blumen-Basen zu herabgesetzten Preisen.

Galanterie-Waaren, als Brochen, Armbänder, Ohrgehänge, Kragen, Manschettenknöpfe, Tuchnadeln, Ringe, Medaillons,
Zopf- und Hutmädeln, vergoldete Uhrketten &c. empfiehlt billigst **F. A. Vondra, Reichsstraße 52.**

Aromatisches Mückenwasser,
ein sehr bewährtes Mittel sich vor dem Stich dieser lästigen Insekten zu schützen, verkauft in Flacons zu 5 Ngr.
Friedrich Struve, Grimma'sche Straße 26.

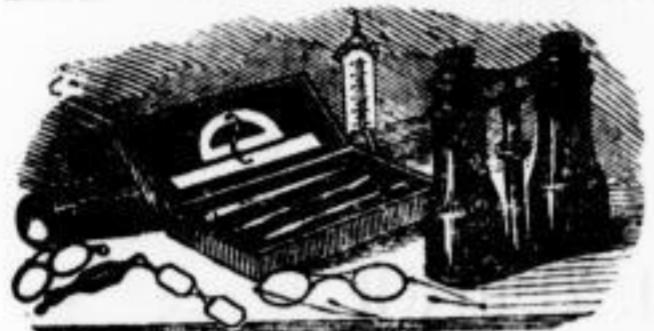
Bestes Fliegenwasser
von F. A. Babbi empfohlen

Weidenhammer & Gebhardt.



Phot.-Portraits

(Visitenkartenformat.)
Fräulein Kratz, neu angekommen bei
E. W. Werl, früher **G. B. Heisinger**,
Grimm. Strasse, Mauricianum.



Th. Kühn,
Optiker u. Mechaniker,
Petersstraße 46,
nahe am Markt,
empfiehlt
sämtliche Zeich-
nenutensilien
in reicher Auswahl.

ff. Silberplattir-Waaren und Neusilber-Waaren bester Qualität,

Leuchter, Armleuchter, Platemenagen, Weinkühler, Theekessel, Thee- u. Kaffee-Service, Präsentierteller, Brodkörbchen, Fruchtschalen, Zuckerdosen, Messerbänkchen, Flaschenpropfen etc. empfiehlt zu billigen Preisen

Pietro S. Sala, Grimm'sche Strassen- und Neumarkt-Ecke.

Suspensorien



ohne Schenkelriemen, mit elastischem Gurt
in Seide, Leder und Tricot für Hoden-An-
schwellung u. Krampfadler-Brüche, Röntgen-
u. Wundspitzen, Milchzieher, Brusthüttchen,
Säugepropfen u. s. w., so wie alle anderen
Bandagen empfiehlt unter Garantie
F. Patisch,
Chirurgischer Instrumentmacher des Königlichen Klinikums
im Place de repos (Pleize Nr. 3).

Damenkoffer,

Reise-, Hand- und Musterkoffer, Reise-, Geld-, Jagd- und Bahntaschen, Hutschachteln, Schirmfutterale, Plaidrieme etc. empfiehlt in Auswahl zu billigsten Preisen

Georg Heber,

Neumarkt 42 in der Marie.

Glacéhandschuhe

in allen Farben und ausgezeichneter Qualität, sein vergoldete Uhrenketten, Manchett- und Chemisetknöpfe, echt franz. Gummischuhe, Hosenträger von 6 % bis 2 %, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Notizbücher, Photographic-Nahmen und Albums, Ledertaschen, seine Damenkörbchen, Gummikämme etc. etc. empfiehlt billigst

Georg Heber,

Neumarkt 42 in der Marie.

Feine Filzvelpelhüte für Herren,

neuester Facon und ebenso haltbar als Filzhüte, mit Vorrichtung das Durchdringen des Schweizes zu verhindern, wofür ich Garantie leiste, empfiehlt à 1 1/2 % das Stück

Quirin Anton Fischer jun., Hainstraße im Stern.

Ball- u. Sommer-Schlipse

so wie in jeder andern Facon empfiehlt die größte Auswahl zu billigsten Preisen



C. G. Frohberg, Nicolaistr. 2.

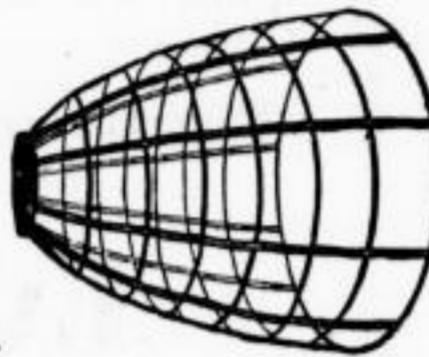
Tricot-Bettdecken

in schönen Mustern empfiehlt billigst

H. G. Peine,

Grimma'sche Straße Nr. 31.

Weisswaren-Handlung
und
Stahlreibfröck-Fabrik



von
LEIPZIG
Markt Nr. 12.

Rudolph Taenzer.

Engel-Apotheke.

Runde Gummikämme à 2 1/2 Ngr.

prima Qualität bei **Carl Friedrich**, Nicolaistraße 54.

Portemonnaies

in reinem Leder St. 2 % bis 1 1/2 %, Cigarrenetuis, Notizbücher, Brieftaschen etc. in Auswahl billigst bei
Carl Friedrich, Nicolaistraße Nr. 54.

Gummihosenträger Paar 6—15 Ngr.

Gummischuhe zu ermäßigten Preisen,

Gummigürtel Stück 2—10 %,

Gummistrumpfbänder in Auswahl,

Necessaires (Kamm, Bürste und Spiegel) à 3 %,

Stearinlichter, gut brennend, à Pack 7 1/2 % empfiehlt als preiswürdig

Carl Friedrich, Nicolaistraße 54.

Geld- und Reise-Taschen,

Eisenbahn-Taschen, Reise-Nécessaires, div. Reise-Utensilien, so wie alle Sorten Damen- und Kinder-Taschen empfiehlt billigst

Otto Schwarz,
Petersstr. 31, Stadt Wien gegenüber.

Das Herren-Kleider-Magazin von **Friedrich König**,

Ecke der Nitter- und Grimma'schen Straße, empfiehlt sein Lager fertiger Herrenkleider zur geneigten Beurteilung und verspricht bei billigen Preisen gute Stoffe und gediegene Arbeit.

Gardinen

gestift und brochirt in allen Breiten und den neuesten Mustern,

Shirtings, Negligé- und Futterstoffe,

Stahlreibfröcke,

alle Sorten Schnuren-, Piqué-, Moiré- und gestiftete Röcke, Corsets ohne Nath etc. empfiehlt billigst

H. G. Peine,
Grimma'sche Straße Nr. 31.

Gummischuhe,

echte französische Prima-Qualität unter Garantie vorzüglicher Güte, zu billigsten Preisen empfiehlt

Joh. Aug. Heber, 3, Reichsstraße 3.

Bajaderen in großer Auswahl,

Photographic-Albums in allen Sorten,

Glacéhandschuhe à 10 %, neueste Sendung ausgezeichnet schön, empfiehlt

Joh. Aug. Heber, 3, Reichsstraße 3.

Fenster-Rouleaux

in diversen geschmackvollen neuen Mustern und Breiten empfiehlt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Cigarren-Guillotinen, Barometer und Thermometer

in den verschiedensten Sorten, so wie alle Arten Flüssigkeitsswaagen, physikalische Magazin von

Reisszeuge

zum Schulgebrauch so wie für höhere Lehranstalten sc. und einzelne Theile derselben empfiehlt das optische Institut und

Joh. Friedr. Osterland, Markt 4, alte Waage.

Botanisir-Trommeln

in allen Größen empfiehlt zu sehr niedrigen Preisen

Carl Schmidt,

20 Grimma'sche Straße, Café français gegenüber.

Zu Festgeschenken aller Art

geeignete, ebenso elegante als nützliche Gegenstände findet man in reicher Auswahl bei

Carl Schmidt, 20 Grimma'sche Straße, Café français gegenüber.

Samowar (russ. Theemaschinen)

empfiehlt

Max Lobe, Petersstraße Nr. 42.

Runde Gummkämme à 2½ Ngr.

empfiehlt

Max Lobe, Petersstraße Nr. 42.

Mineralwasser-Fabrikanten

empfiehlt ich mein größtes Lager besten vergossenen Eisendrahthes zu neuerdings wiederum ermäßigteren Preisen.

Wilhelm Schur in Berlin,
Sparwaldsbrücke Nr. 1.

Wasserkühler, Butterkühler,

Fruchtbüchsen empfing neue Sendungen und empfiehlt

F. B. Selle, Petersstraße Nr. 8.

Eiserne Klapp-Bettstellen

1 Stück 4½ Thlr. empfiehlt

Gustav Burckhardt, Kaufhalle, Barfußgässchen.

Eine Partie Schlippe und Cravatten sind billig abzulassen
Schulgasse Nr. 14, G. Schneider.

Zu verkaufen sind seidene Regen- und Sonnenschirme, En-tout-eas, aus einem Nachlass bei G. A. Leonhardt, Brühl 75.

Radirgummi

empfiehlt

H. Meltzer.

Besten Radenschwefel à 4 Ngr. pr. Pfund.

empfiehlt

H. Meltzer.

Die beste Scheuerseife
kaufst man bei H. Meltzer und bezahlt 2 Pf. pr. Pfund.

Häuser-Verkauf.

In der Stadt und Vorstadt, auch in nächsten Dörfern habe ich mehrere Häuser mit 800, 1000, 2000 und 4000 m² Anzahlung billig zu verkaufen. J. N. Lorenz, Klostergasse Nr. 14.

Ein Haus ist zu verkaufen wegzugshälber mit 600 m² Anzahlung, ¾ St. von Leipzig, Burgstraße Nr. 10 beim Häusmann.

Pianoforte,

Tafelformen und Pianino's in allen Gattungen sind mit Garantie zu verkaufen und zu vermieten in der Fabrik von

C. Schumann, kleine Windmühlengasse Nr. 15.

Ein gut gehaltenes Pianoforte, 6¼ oct., ist zu verkaufen Halleisches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Ein Pianoforte in Tafelform ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen Grenzstraße Nr. 13.

Zu verkaufen steht ein kleines Wiener Pianoforte in Mahagoni für 15 m² Alexanderstraße Nr. 1 im Seitengebäude.

Ein gut erhaltenes Pianino steht zum Verkauf
Burgstraße Nr. 28.

Ein sehr guter Nussbaum-Stuflügel (7oct.) ist billig zu verkaufen Emilienstraße Nr. 11, 3. Etage rechts.

Billig zu verkaufen Schwarzwälder Uhren in allen Sorten, auch werden alle Reparaturen besorgt Nicolaistraße Nr. 6.

Zu verkaufen ist ein großer Spiegel, starkes Glas, mit weißlackirten Säulen und Goldverzierung, 6 Ellen hoch, 1½ Elle breit, Frankfurter Straße Nr. 19 bei Herrn Hofmann.

2 egale große Mah.-Trumeaux,

die Scheibe aus 1 Glas, 1 Mahag.-Plüscht-Sopha mit gebrochenem Gestell und 6 dergl. Stühle, eine Auswahl anderer feinerer und geringer Meubles, Spiegel und Polsterwaren, 1 feuervester Geldschrank und 1 großes Doppelpult (letzteres auch geheilt) sind zu verkaufen Reichsstraße Nr. 39, 39, 39.

Zu verkaufen 1 weißlackirter Kleiderschrank, 1 Sopha mit Ledertuch, schwarz, 2 Goldrahmen-Spiegel, 4 Ellen hoch, 1 Elle breit, 1 Lehnstuhl, Mahagoni mit schwarzem Ledertuch, 2 große Sessel zum Drehen mit grünem Sammet beschlagn, Rohrstühle, Polsterstühle, 1 Sopha, 1 heller Schreib-Secretair, 2 Bureau's, 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 weißer Küchen- mit Geschirrschrank, 1 kleiner desgleichen, Eichenholz, verschiedene große Regale, desgl. mit Kästen und Aufsatzen, große Ladentische, Packtafeln, 1 halbrunde Ladentafel, 1 Schreibpult, Sessel, Lampen, einige Gebett rothe Federbetten, 1 Tafel, 6 Ellen lang, Sternwartenstraße 18.

Zu verkaufen auszugshälber 1. Mahagoni-Silberschrank, dergl. Schreibsecretair, gedrehte Mahagoni-Rohr- und Polsterstühle, gr. Trumeaux, Pfeiler- und Sophaspiegel, Auszieh- und verschiedene andere Tische, Bettstellen, Pollicommoden, 1 langer Küchenschrank, 1 fl. Ladentafel, 1 gep. Eckbank, 1 fl. Sopha Frankf. Str. 19, Hofmann.

Zu verkaufen sind vollständige Meublements in Mahagoni und Kirschbaum, so wie einzelne Stücke zu billigen Preisen
Burgstraße Nr. 26, 1. Etage.

Mahagoni- und and. Möbels-Verkauf

in ziemlich großer Auswahl Reichsstraße Nr. 36. Rob. Barth.

Einige Möbels und Federbetten sind zu verkaufen
Alte Burg (blaue Mühle) Hinterhaus 1 Treppe. Wwe. Höhl.

Gutgehaltene Federbetten und eine Commode sind billig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 13, 4 Treppen rechts.

Federbetten und einige Meubles sind zu verkaufen
Goldhahngässchen Nr. 6 parterre.

Ein vollständiges Federbett ist zu verkaufen
große Windmühlenstraße Nr. 4 im Hofe 1 Treppe.

Filet-Vorhangskanten,

sehr elegant, sind billig zu verkaufen

Johannisgasse Nr. 17, 4. Etage.

Eine sehr schöne Turner-Schärpe ist zu verkaufen
große Windmühlenstraße Nr. 5 im Hofe quer vor.

Zu verkaufen

ist ein eisernes Gestell mit zwei feinen Moderateurlampen, passend für ein Geschäfts- oder Restaurationslocal. Näheres Neumarkt 31 in der Musikalienhandlung von A. H. Kätsch.

Zu verkaufen sind zwei Stück zweizärmige Lampen, passend in eine Restaurierung, Querstraße Nr. 2 parterre.

Zu verkaufen ist billig ein Ofenschirm von weißem Blech
Weißstraße Nr. 50 im Hofe 1 Treppe.

Zu verkaufen:

Ein echt russischer Samowar (Theemaschine) Erdmannsstraße Nr. 1, 3 Treppen links in den Vormittagsstunden.

Waldenburger Bierflaschen liegen zum Verkauf
Brühl Nr. 54—55.

Zu verkaufen ist ein in ganz gutem Stande befindlicher 4 zolliger Rüstwagen Neudnitz Nr. 142.

Ein kleiner Hand-Wollwagen,
schön gebaut, noch neu, ist billig zu verkaufen Ritterstraße Nr. 37 beim Häusmann.

"Verkauf."

Eine elegante Halb-Chaise, zweispännig, steht zum Verkauf.
Flügel, Sattlermeister, Brühl 87.

Zu verkaufen ist ein Handwagen

Ulrichsgasse Nr. 6.

Ein fast noch neuer Kinderwagen ist billig zu verkaufen
Petersstraße Nr. 23, 2 Treppen.

**Zu verkaufen ist billig ein fast neuer Kinderwagen mit eis.
Achsen und einer Kinderbettstelle Dorotheenstraße Nr. 11, 1 Treppe.**

Pferde-Verkauf.

Zwei überzählige Pferde von 5 und 8 Jahren, ganz
fehlerfrei, gut als Wagen- und Ackerpferde, stehen zum Verkauf
sowohl einzeln wie auch zusammen Neudnit, Kohlgartenstraße in
der Eisengießerei und Maschinenfabrik.

**Zu verkaufen ist ein junger Hund, Affenpinscher, 1/2 Jahr
alt. Zu erfragen bei Herrn Götzwein am Packhof.**

Zu verkaufen sind echt englische Windhunde
Neudebnit, Dorotheenstraße Nr. 44.

**Zu verkaufen ist eine größere Anzahl ausgezeichneter Sing-
vögel große Fleischergasse, Stadt Gotha nach der Promenade 1. Et.**

Nutzholz.

Kieserne und tannene Pfosten und Breter in allen
Stärken, so wie Latten, Baupfosten, Müschölzer
und Leiterbäume sind zu verkaufen bei
Carl Albrecht, Centralstraße Nr. 9.

Kartoffeln

als die besten und mehreichen sind jetzt à Metze 3 % 5 ₔ
zu verkaufen im Milchgeschäft Colonnadenstraße Nr. 24.

Saure große Kirschen stehen täglich frisch zum Verkauf
Brühl Nr. 47 beim Haussmann.

Zu verkaufen sind mehrere Schod Langstroh beim Guts-
besitzer Wolfermann in Gröbern.

Zu verkaufen sind zwei Schod Mauerrohr
Lauchaer Straße Nr. 9.

1000 Stück alte Dachziegel sind zu verkaufen
Zeitzer Straße Nr. 13.

Ambalema-Cigarren

von feiner Qualität und altem Lager à 3, 4 und 5 ₔ empfiehlt

Ernst Günther,
Petersstraße Nr. 27, Ecke der Schloßgasse.

Echt importierte türkische Tabake

empfiehlt zu billigsten Preisen
Hermann Harzer, Neudnit, Gemeindegasse 280.

Rhein-Lachs, geräuch., marinirter,
Lebende See-Hummer,
Honig von Chamoni,
Neue Holländische Heringe.

A. C. Ferrari.

**Mein Lager sämtlicher
Cacaos u. Chocoladen**

aus der Fabrik von
Jordan & Timaeus

empfiehlt durch wöchentliche Zusendungen in immer frischster Ware
zu Fabrikpreisen.

**Speise-Chocoladen,
Pastillen, Pralines, Bonbonnières** u. s. w. sind stets
in großer und neuester Auswahl vorhanden.

Otto Wagenknecht, Centralhalle.

ff. Java-Kaffee,

vorzüglich fein und kräftig im Geschmack, à ₔ 10 %, geröstet
à ₔ 13 % empfiehlt

H. Harzer, Neudnit, Gemeindeg. 280.

Dampf-Kaffee

täglich frisch geröstet à ₔ 12, 13, 14 %. Mocca 15 %.

Matjes-Härlinge neue Sendung à Stück 8—10 ₔ.

Brabauter Gardellen 59er à ₔ 5 %.

Amerik. Leyfel à ₔ 4 1/2 %, 7 ₔ 1 ₔ.

Rhein. Brünellen à ₔ 7 1/2 %.

Türkische Pfauen à ₔ 3 %, böhmische 2 %.

Weißner Trauben-Essig à Bont. 2 1/2 %.

Otto Wagenknecht, Centralhalle.

**Indischen Kompen-Zucker,
echten reinen Trauben-Essig,**
angenehm von Geschmack und Aroma, empfiehlt zu billigsten Preisen

Hermann Harzer,

Neudnit, Gemeindegasse 280.

Weine.

Laubenheimer à Fl. 8 %.

Deidesheimer à Fl. 6 %.

Weißauer — rot und weiß — à Fl. 6, 8, 10 %.

Niederlößnitzer Champagner

zu Fabrikpreisen à Bont. 25, 30, 35 %.

Otto Wagenknecht, Centralhalle.

Die Destillation

von **J. G. Kohlmann**, Weststraße Nr. 52,

empfiehlt:

dopp. und einf. Branntweine, echten Nordhäuser, ff. Bischoff und
Maitrank, div. Liqueure, do. Limonaden-Essenz, Rum und Arac,
Punsch- u. Grog-Essenzen, Speisewein, Wein-Essig u. einf. Essig
zu möglichst billigsten Preisen.

Nordhäuser echt

und Liqueurs in sieben und zwanzig Sorten empfiehlt
die Destillation von **F. C. Göring** (Nicolaist. im gold. Ring).

Ger. Rhein-Lachs und Rindszungen,

neues Provenceroöl, holl. Jäger- u. Matjes-Härlinge.

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Matjes-Härlinge Stück 7—8 Pf.

empfiehlt **C. H. Luelus**, kleine Fleischergasse 15.

Limburger Käse,

etwas weich aber sehr gut von Geschmack, à ₔ 2 1/2 Ngr.

Halle'sches Gäßchen Nr. 1.

Feinstes französisches Brod, echten Halloren-Kuchen, so wie
feine Wiener Stolle empfiehlt die Bäckerei von **O. Opel**, hohe
Straße 11, Verkaufsstand Grimma'sche Straße, Auerbachs Hof.

Ziegenmilch ist täglich 3 Mal warm zu haben
gr. Windmühlenstraße 15 bei der Witwe Fähler.

Echt bayerisches Bier

(neue Sendung, ganz malz- u. hopfen-
reich) verkaufe 13 halbe Flaschen
18 Ngr. egel. Flasche, pr. Fl. 1 1/2 Ngr.
Moritz Siegel Nachfolger
im Mauritianum.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Beilage zu Nr. 200.]

19. Juli 1862.

Coburger Actienbier

in Champagner- { 13 ganze für 1 Thlr.,
Flaschen } 13 halbe für 20 Mgr.
empfiehlt C. L. Bartsch, Petersstraße 29.

Ein in der innern Stadt oder Vorstadt gelegenes Haus im Preise 9 bis 10,000 Thaler wird zu kaufen gesucht. Nähtere Be- spruchung Sonntags Schützenstraße Nr. 17, 2. Etage.

Ein gebrauchtes Schreibtisch wird zu kaufen gesucht. Adressen werden unter P. M. & 4. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Zu kaufen gesucht wird eine Brückenwaage zu 5—6 Ctr. Last nebst Gewichten. Adressen Reudnitzer Straße Nr. 1 a.

Halbe Portersflaschen kauft zum höchsten Preis Herm. Lehmann, Brühl Nr. 47.

Im Gewandgässchen Nr. 3 wird gekauft und gut bezahlt, auch abgeholt: Blei, Messing, Zinn, Kupfer, Eisen, Tuch- abfall, Schrote, Papierpähne, Glas, besonders weiße und graue Hadern, Weinsflaschen, alte Packleinw., Stricke, Kisten, Tabakstrippen.

Gesucht wird auf erste sichere Land-Hypothek zu 5% 4500, 1500, 1000 und 500 M. Oefferten unter A. L. abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

2000 M. und 4500 M. sind sofort, 1600 M. und 6000 M. im October gegen sichere Hypothek auszuleihen durch J. N. Lorenz, Klosterstraße Nr. 14.

Heiraths-Gesuch.

Ein Witwer, mittlerer Dreißiger, Fabrikant, Besitzer in der schönsten Gegend Thüringens, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege eine gebildete Lebens-Gefährtin mit einem Vermögen von ca. 3000 bis 6000 Thlr. Dieses Vermögen kann für sie ganz allein sicher gestellt werden.

Ehrte Damen oder Witwen von 27 bis 34 Jahren, die darauf reflectiren, wollen ihre werthe Adresse unter den Buchstaben A. B. 195. binnen 5 Tagen in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Die strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Gelegenheit für einen Edelmann mit Vermögen ins Gut einzuherrschen wird geboten. Adressen R. P. poste restante franco.

Zwei ansehnliche, nicht ungebildete Landmädchen mit einigen Tausend Thalern Vermögen wünschen sich an brave selbstständige Männer zu verheirathen. Aufrichtige, nicht anonyme Briefe, bez. B. F. H. 4. poste restante franco werden bald beantwortet.

Sollten kinderlose Leute gesonnen sein, einen hübschen gesunden halbjährigen Knaben an Kindesstatt annehmen zu wollen, erbittet man sich Adressen unter H. S. 19 durch die Expedition d. Bl.

Ein anständiger, ohne Freunde stehender Familienvater, welcher in der Lage ist zu seinem Kinde (Mädchen) keine Wahlen trotz den besten Bemühungen bekommen zu können, bittet edel gefinnte Menschen, welche dieses christliche Werk an diesem kleinen Wesen am 20. d. M. verrichten wollen, ihre werthe Adresse unter L. R. 15 Neumarkt, Auerbachs Hof im Wurstgeschäft bald niederzulegen.

Ein Elberfelder Haberligeschäft sucht einen Reisenden, der mit der Detailkundschaft in Norddeutschland und Sachsen bekannt ist. Oefferten mit Angabe der Referenzen und des bisherigen Wirkungskreises besorgt die Expedition d. Bl. unter Lt. A. N.

Ein älterer Ökonomie-Verwalter findet sofort sehr gute Stelle Nicolaistraße Nr. 54, 2. Etage rechts.

Ein Instrumentmacher-Gehilfe wird nach auswärts gesucht. Näheres bei L. Merhaut, Promenadenstraße Nr. 8.

Einige geübte Seeger

finden dauernde Condition in C. E. Elbert's Offizin,
oberer Park Nr. 5.

2 geübte Cigarrensortirer,

welche gute Zeugnisse aufweisen können, finden bei gutem Lohn
dauernde Anstellung in der Cigarren-Fabrik von E. Reinhardt in Meißen.

Ich suche einen geschickten Tischler.

Franz Schneider, Dorotheenstraße 6.

2 fleißige Möbelpolirer sucht Robert Barth,
Reichsstraße Nr. 36.

Lehrlings-Gesuch.

Für eine hiesige Handlung wird ein Lehrling gesucht, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt. Derselbe kann auch schon 1 Jahr gelernt haben. Näheres erfährt man bei Herrn E. H. Wigand, Hainstraße Nr. 22.

Ein Bursche für die Steindruckerei wird sofort gesucht von A. C. T. Prager, Gerberstraße Nr. 19.

Gesucht wird sogleich ein Kellerbursche Hainstraße Nr. 14.

Gesucht wird ein ansehnlicher Kellnerbursche in ein Gasthaus. Das Näherte Querstraße Nr. 2 parterre.

Ein kräftiger Bursche von 14 bis 16 Jahren wird gesucht Schützenstraße Nr. 4, im Hause 1 Treppe links.

Gesucht wird sofort oder zum 1. August ein kräftiger Laufbursche ins Jahrlohn bei C. H. Bissmann, Brühl 48.

Ein ordentlicher Laufbursche von 14—16 Jahren wird zum 1. August gesucht. Näheres Neumarkt 42 beim Haussmann.

Gesucht wird ein Laufbursche zum Zeitungstragen Nicolaistraße Nr. 16 im Hause 3 Treppen.

Geübte Blumenarbeiterinnen sucht die Blumenfabrik von P. Linné, Nicolaistraße Nr. 54.

Gesucht wird eine Zuarbeiterin im Weiznäben Weststraße Nr. 35 parterre.

Ein ehrliches süßliches Mädchen, welches die Wäsche zu behandeln gründlich versteht, gut plätzen und nähen kann, so wie auch Schneiderin versteht, wird auf ein Rittergut als Jungfer gesucht. Der Antritt kann sofort erfolgen.

Oefferten nebst Altesten unter L. H. 6. poste restante Leipzig niedergulegen.

Gesucht werden ein Paar Mädchen zur Bedienung der Gäste. — Näheres Ulrichsgasse Nr. 6.

Gesucht wird für 1. August ein Mädchen, welches in der Küche wohlfahren, sich jedoch auch häuslicher Arbeit willig unterzieht. Näheres in Lehmanns Garten 3. Haus, 2 Tr. rechts, von 9 bis 11 und Mittags von 1 bis 3 Uhr.

Gesucht wird zum 1. oder 15. August ein ordentliches reinliches Mädchen gegen guten Lohn. Mit Buch zu melden Ritterstraße Nr. 11, 1 Treppe vorne heraus.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen zur häuslichen Arbeit sogleich oder zum 1. August Neukirchhof 6 parterre.

Gesucht wird zum 1. August ein reinliches, ordentliches Dienstmädchen in eine Restauration aufs Land. — Solche wollen sich melden Sonnabend von 9 Uhr Nicolaistraße 13, 2 Treppen.

Ein ordentliches Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit wird gesucht zum 1. August. Näheres Neumarkt 42 beim Haussmann

Ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen findet Dienst zum 1. August zur Abwartung für Kinder große Fleischerstraße Nr. 18, Hof 1 Treppe.

Gesucht wird ein Mädchen des Nachmittags für zwei Kinder. Adressen Windmühlengasse, goldene Waage. C. Hahn.

Eine gesunde und kräftige Amme wird gesucht in Gohlis, Hauptstraße Nr. 48 zu erfragen.

Commisstelle - Gesuch.

Ein cautiousfähiger, sich jeder geschäftlichen Arbeit willig unterziehender militärfreier Commis, gelernter Materialist, mit dem Eisenfach vertraut, gegenwärtig in einem größeren Materialgeschäft des Erzgebirges aktiv, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, unter bescheidenen Ansprüchen pr. 15. September oder später anderweitiges Engagement.

Geehrte Offerten gelangen unter B. II 10. durch die Expedition dieses Blattes an den Suchenden.

Ein Kaufmann, 24 Jahre alt, sowohl mit den Comptoir-Arbeiten wie mit dem Reisen vertraut, sucht in einem Fabrik-Geschäft Engagement, welches für ihn von Dauer sein könnte. Gefällige Franco-Offerten erbittet sich derselbe
sub Lta. O. P. poste restante Halle a/S.

Ein gut empfohlener Commis, gelernter Materialist, der mit der Buchführung und Correspondenz, so wie auch mit dem Assecuranz- und Lotterie-Fache vertraut ist, sucht ein anderweitiges Engagement. Gef. Offerten sub H. R. S. befördert das Annonceen-Bureau des Herrn Heinr. Hübner in Leipzig.

Ein junger Commis, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Placement, gleichviel in welcher Branche. Gefällige Offerten sind unter P. II 43. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Für einen Knaben von 14 Jahren wird in einer hiesigen Buchhandlung eine Stelle als Lehrling gesucht.

Geehrte Adressen bittet man unter Chiffre K. II 49 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mensch, gut geübt im Rechnen und Schreiben, sucht bis zum 1. August eine Stelle als Schreiber. Adressen sind im Gewölbe des Herrn Planer, Grimma'sche Straße, niederzulegen.

Ein junger Mann, ausgedienter Militair, welcher drei Jahre bei einer hiesigen Herrschaft als Kutscher war und gut empfohlen wird, sucht Verhältnisse halber einen andern Posten als Kutscher, Hausmann oder Markthelfer. Werthe Adressen bittet man poste restante unter M. M. 28. niederzulegen.

Ein kräftiger Bursche von auswärts sucht sogleich Stelle, unterzieht sich gern aller Arbeit. Näheres Brühl 15, 3 Treppen.

Ein Mädchen, im Schneider und Ausbessern geübt, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Adressen bittet man niederzulegen Petersstraße Nr. 18, im Hof 2 Treppen.

Ein Mädchen, geübt im Schneider, sucht derartige Beschäftigung. Näh. Markt an der Bude bei Mad. Krabbes, Stieglitzens Hof gegenüber.

Eine geübte Stepperin, welche ihre eigene Maschine hat, wünscht Arbeit ins Haus. Gefällige Adressen an Herrn Robert Genfel, Georgenhalle.

Eine tüchtige Maschinen-Näherin, welche auf Schuhmacherarbeit, so wie auf Wäsche ganz geübt ist, sucht Verhältnisse halber eine Stelle. Gefällige Adressen bittet man unter A. S. 50. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Für ein junges, sehr gebildetes u. ansehnliches Mädchen, Pfarrers Tochter, das mehrjährig als Wirthschaftsgehilfin in vornehmen Hause conditionirt, wird eine dgl. Stellung hier oder auswärts zu 1. Sept., 1. Octbr. gesucht. Adr. werden erbeten C. A. II 22. poste restante.

Ein junges, ansehnliches und resolute Mädchen, das mehrjährig als Verkäuferin in Productengeschäften servirte, sucht zum 1. August oder später Stelle. Nicolaistr. 54, 2. Et. rechts.

Ein Mädchen in den 30r Jahren sucht sogleich oder zum Ersten eine Stelle als Wirthschafterin oder perfecte Köchin. Adressen unter K. C. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches 8 Jahre als Jungemagd bei einer gräfl. Herrschaft servirte, sucht anderweitiges Engagement. Adressen bittet man in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm unter Chiffre W. K. gef. niederzulegen.

Ein anständiges und gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Kellnerin oder als Buffetmädchen.

Gefällige Adressen bittet man unter den Buchstaben A. P II 10 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges Mädchen sucht einen Dienst als Jungemagd oder bei Kindern. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 9 parterre.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, welches in häuslicher Arbeit, im Nähen und Platten nicht unersfahren ist, sucht Dienst. Näheres Magazingasse Nr. 1, 2 Treppen.

Ein zuverlässiges Kindermädchen sucht Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft Bachhofsgasse Nr. 6, 1 Treppe.

Ein freundliches williges Kindermädchen sucht Verhältnisse halber sofort Dienst. Hospitalstraße Nr. 10, 2 Treppen zu erfragen.

Gesucht wir ... ein anständiges Mädchen, welches im Platten, Nähen und Kochen geübt ist bis zum 1. August oder auch sofort eine Stelle für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Querstraße Nr. 17, 4 Treppen rechts.

Ein ordentliches Mädchen, welches in Küche so wie in aller weiblichen Arbeit nicht unersfahren ist, sucht zum 1. August einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft.

Näheres Wintergartenstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen von 14 Jahren vom Lande, das im Nähen, Stricken und Häkeln bewandert ist, sucht einen Dienst bei ein oder zwei Kindern.

Näheres große Fleischergasse Nr. 2 im Hofe 1 Treppe.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht ein Unterkommen, wo möglich bei ein Paar einzelnen Leuten.

Zu erfragen Nicolaistraße Nr. 16, hinten im Hofe 1 Treppe.

Ein Mädchen sucht bis zum 1. August bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst.

Näheres Querstraße Nr. 5, 1 Treppe bei der Herrschaft.

Ein junges Mädchen sucht Dienst als Jungemagd oder für Küche und häusliche Arbeit. Werthe Adressen bittet man niederzulegen bei Herrn Werner, II. Fleischergasse Nr. 29 im Gewölbe.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht für Küche und häusliche Arbeit Dienst. Schuhmachergäßchen 9 im Gewölbe.

Eine Köchin, welche Hausharbeiten mit übernimmt, sucht eine Stelle. Kupfergäßchen Nr. 3, 1 Treppe vorn heraus.

Ein junges gewilliges Mädchen, nicht von hier, sucht zum ersten August Dienst als Kinder- oder Stubenmädchen, selbiges näht gut weiß. Zu erfahren Thomasgäßchen Nr. 1, 4 Treppen.

Ein Mädchen vom Lande, welches kleinen Kindern zugethan ist, sucht Dienst zum 1. August als Kindermutter oder häusl. Arbeit. Näheres Reudniz, Seitengasse Nr. 107, 1 Treppe rechts.

Eine perfecte Köchin, welche sich der häuslichen Arbeit mit unterzieht, sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst.

Zu erfragen Place de repos beim Hausmann.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres zu erfragen bei der Herrschaft,

Nicolaistraße Nr. 43, 1 Treppe.

Ein Mädchen, von ihrer Herrschaft gut empfohlen, sucht bis zum 1. August Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Das Nähere Gutgewölbe Markt Nr. 5.

Zwei ordentliche Mädchen suchen zum 1. August Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Kochs Hof im Spielküchengeschäft.

Ein Kindermädchen von 15 Jahren sucht baldigen Dienst. Näheres Reichsstraße Nr. 3, Specks Haus beim Hausmann.

Eine junge unabhängige Frau sucht Aufwartungen oder sonstige Arbeit, nicht so große Wäschchen im Hause oder Scheuern. Markt Nr. 2 am Garnstand.

Gesucht werden von einer ordentlichen Frau einige Aufwartungen. Zu erfragen Ecke der Inselstraße am Obststand.

Ein Mädchen sucht einige Aufwartungen. Gewandgäßchen Nr. 3 im Grütz-Gewölbe.

Restauration - Gesuch.

Eine kleine Restauration wird zu Michaelis d. J. zu pachten gesucht. Adressen sind abzugeben Thomaskirchhof Nr. 8.

Gewölbe - Gesuch.

Ein breites, nicht zu kurzes Gewölbe, welches entweder am Brühl, von der Reichs- bis zur Katharinenstraße, oder in der Katharinen- und Reichsstraße vom Brühl bis zum Böttcherbergäschchen gelegen sein muß, wird für die nächste Michaelis- und folgende Messen zu mieten gesucht.

Adressen mit Angabe billigsten Fleischpreises nimmt Dr. A. Lieberoth Brühl Nr. 85 entgegen.

Gesucht werden 2 Logis, eins von 1 oder 2 Stuben, eins von 2 oder 3 Stuben mit Zubehör.

Näheres bei J. G. Böhme, Nicolaikirchhof Nr. 5.

Garçonlogis - Gesuch

im Preise bis zu 50 apf in der Marienvorstadt. Adressen unter U. X. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird zum 1. August ein fein meubliertes Garçonlogis, Stube und Kammer, möglichst frei gelegen. Gefällige Adressen unter G. II 18. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Quartier - Gesuch.

Ein elegant meubliertes Garçon-Quartier, wo möglich in der inneren Vorstadt gelegen, wird für Ende September zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter der Chiffre D II 42 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu mieten gesucht sogleich eine Stube und **Schlafbehältnis, meßfrei und separater Eingang**, nicht über 2 Treppen hoch, für eine pünktliche gebildete Dame von auswärts. Oferren gefälligst Brühl 15, 3 Treppen abzugeben.

Gesucht wird von einem ordentlichen soliden Mädchen eine meublierte separate Stube im Preise von 20 - 24 M. Adressen unter J. K. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Wegen plötzlicher Abreise ist ein sehr hübscher Garten in Gérards Garten für diesen Sommer sehr billig zu vermieten.

Näheres Brühl Nr. 11, 1 Treppe.

Gasthaus - Verpachtung.

Ein in sehr frequenter Lage Leipzigs befindlicher, sehr besuchter Gasthof 2. Ranges, mit vielen Räumlichkeiten, Stallung etc., ist Umstände halber sofort zu verpachten und sind zur Uebernahme circa 2000 Thlr. erforderlich. Das Nähere zu erfahren bei

J. F. Wöhle, Königstraße Nr. 24 in Leipzig.

Ein kleines Restaurationslocal,

sehr passend für einen jungen Ansänger, kann Verhältnisse halber sofort übernommen werden; Mietzins 120 M.

Näheres Schuhmachergäßchen Nr. 10 im Spiegelgewölbe.

Zu vermieten ist von Michaelis d. J. ab im Grundstück „zur goldenen Sonne“ an der Gerberstraße hier ein Geschäftslösche im Hofe, so wie ein Boden für 105 M. jährl. Mietzins durch Dr. G. Kori jun., Petersstraße 37.

Eine Buchhändler-Niederlage ist zu vermieten
Läubchenweg Nr. 2.

Eine große trockene Niederlage ist von jetzt an Petersstraße Nr. 29 zu vermieten. Näheres daselbst beim Besitzer.

Zu vermieten sind 2-3 Zimmer, passend für eine Expedition u. dergl., Katharinenstraße Nr. 9, 3. Etage.

Zu vermieten ein Logis in 2 Et., neu decorirt, Preis 230 M. Näheres beim Hausswirth Rosenthalgasse Nr. 5, parterre rechts.

Ein kleines Hof-Logis, wozu eine große Niederlage abgelassen werden kann, ist Petersstraße Nr. 29 von jetzt an zu vermieten. Näheres daselbst beim Besitzer.

Zu Michaelis d. J. ist im Hause Nr. 1 an Löhrs Platz eine kleine Wohnung (für eine einzelne Dame passend) zu dem Preise von 60 M. zu vermieten durch

Dr. Wehrmann (Place de repos).

Zu vermieten ist von Michaelis d. J. an ein freundliches Logis in der Petersvorstadt für 125 Thlr. jährlichen Mietzins durch Dr. Ed. Kori jun., Petersstraße 37.

Vom 1. August an ist noch ein Logis nebst Werkstelle Verhältnisse halber zu vermieten. Näheres Gerberstraße Nr. 24 im Hofe parterre.

Ein Logis von Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör ist zu Michaelis und eine Stube sofort zu vermieten
Reudnitz Nr. 37 am Thore.

Zu vermieten, Michaelis zu beziehen, ist ein freundliches Familien-Logis in Reudnitz. — Näheres wird Herr Kaufmann Fischer, Hainstraße im Stern, gütigst ertheilen.

Ein Familienlogis hier, gleich beziehbar, 80 M. und 2 tapezierte in Neuschönfeld vermietet Dr. Hochmuth.

Zu vermieten ist in Plagwitz eine mittlere freundliche 2. Etage mit Garten, so wie monatlich oder jährlich, billig, für einen oder zwei Herren ein Zimmer mit Schlafgemach. Näheres beim Bahnarzt Röschke, Petersstraße Nr. 24, 2. Etage zu erfragen.

Vermietung. Eine sehr wohnliche noble Garçon-Wohnung ist abzugeben Promenadenstraße Nr. 13 parterre.

Zu vermieten ist eine gut meublierte Stube mit Schlafkabinett für zwei solide Herren Kreuzstraße Nr. 6 parterre rechts.

Zu vermieten ist sofort oder später eine gut meublierte Stube an einen oder zwei Herren Thomasgäßchen 11, 4. Etage.

Zu vermieten ist ein freundliches Stübchen an anständige Leute, sofort zu beziehen, Plagwitzer Str. 3, Hintergebäude 2 Et. rechts.

Ein freundliches gut meubliertes Wohn- nebst Schlafzimmer, vorn heraus, ist sofort oder zum 1. August zu vermieten
Schützenstraße Nr. 17, 2. Etage rechts.

Im Dessauer Hof am Rossmay, Treppe E 2. Etage, ist sofort oder zum 1. August eine gut meublierte Stube, auf Wunsch auch mit Schlafzimmer, zu vermieten.

Ein freundlich gelegenes und gut meubliertes Garçonlogis von 2 Stuben ist zu vermieten Reudnitz Nr. 37, dicht am Thore.

Eine freundlich meublierte Stube, Aussicht ins Grüne, ist zu vermieten Promenadenstraße Nr. 13 im Hinterhaus 3 Treppen.

Eine freundliche ausmeublierte Stube ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten Burgstraße Nr. 17, 4 Treppen.

Zwei aneinanderstoßende sein meublierte Zimmer mit Schlafkabinet, vorn heraus, sind bald oder später zu vermieten. M. Raht, Reichstraße Nr. 55.

Ein freundlich meubliertes Zimmer ist sofort oder 1. August nebst Hausschlüssel zu vermieten, auch auf Monat, Weststraße Nr. 32 A, 1. Etage.

Sofort zu beziehen ist eine Stube für zwei Herren Königsplatz Nr. 1, 4 Treppen.

Eine gut meublierte Stube, Promenadenansicht, separater Eingang, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres durch die Besitzerin, Barfußmühle, Vordergebäude 1. Etage.

Eine freundliche sein meublierte Stube nebst Alloven ist an ledige Herren zu vermieten Thomaskirchhof Nr. 16, 3. Etage.

Ein meubl. Zimmer für 1-2 Herren, mit freier Aussicht, ist 1. Aug. zu vermieten Münzgasse 19, 3 Et.

Zu vermieten ist eine separate Schlafstelle an ledige Herren kleine Fleischergasse Nr. 7, 1 Treppe.

Eine Schlafstelle ist offen für Herren Antonstraße Nr. 5 im Hofe parterre rechts.

Eine Schlafstelle ist offen für Herren Zeitzer Straße Nr. 47, Gartengebäude links parterre.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für eine einzelne Person. Lange Straße № 30, drei Treppen. (Vorderhaus.)

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen mit Bett Schulgasse Nr. 14, 3 Treppen.

Offen sind zwei Schlafstellen, eine passend für ein Mädchen, in Gohlis in der Brüderstraße Nr. 115.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren Frankfurter Straße Nr. 66, 3 Treppen vorn heraus.

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen Königsplatz Nr. 5, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle mit Hausschlüssel an einen soliden Herrn Antonstraße Nr. 6, 1 Treppe rechts.

Omnibusfahrt nach Grimma

Sonntag den 20. d. M. früh 5 Uhr dahin, Abends zurück. Zu melden bei W. Helmertig, Stadt Oranienbaum, Gerberstraße.

Lauchstädt.

Um unsern Badeort für die geehrten Leipziger Familien zugänglich zu machen, habe ich wieder für morgen Sonntag den 20. Juli einen Omnibus von der Actien-Gesellschaft ermethet. Ich darf wohl die ganz freundliche und ergebene Bitte aussprechen, recht zahlreich sich an dieser Extrafahrt zu betheiligen, da unser Ort Alles bietet, was der Großstädter nur verlangen kann.

Absahrt in Leipzig Sonntag früh 5 Uhr, Rückfahrt von Lauchstädt Abends 8 Uhr. Preis für hin und zurück à Billet 25 M. — Billets werden bis heute Abend 7 Uhr auf dem Neumarkt im Wartezimmer verkauft.

J. Hofmann,
Restaurateur im schwarzen Adler zu Lauchstädt.

Typographia. Morgen den 20. Juli Partie nach Göhren.

Schweizerhäuschen.

Heute Sonnabend
Concert der zwei vereinigten Musikchöre unter Leitung des Directors Carl Welcker.

Anfang 4 Uhr.

BONJOUR.

Morgen Sonntag

Früh- u. Nachmittags-Concert von Fr. Riede.

Anfang früh 1/2 Uhr, Nachmittags um 3 Uhr.

Sommer-Turnfest in Wahren

Sonntag den 20. Juli,
veranstaltet von der Vorturnerschaft des Allgemeinen Turn-Vereins zu Leipzig. Alle Turner und
Freunde des Turnens sind freundlichst hierzu eingeladen.
Abmarsch Mittag präcis 1 Uhr von der gr. Funkenburg.



Forsthaus zum Kuhturm.

Hente Sonnabend den 19. Juli
grosses Extra-Concert
von den
drei Musischören der Jäger-Brigade.
Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ Rgr.

Fr. Bendix,
Brigade-Musikdirector.

Forsthaus zum Kuhturm.

Morgen Sonntag Nachmittag **Grosses Concert** von der Forsthauscappelle
unter Direction von F. Büchner.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Morgen grosses Concert, darauf Ballmusik.

Möckern zum weissen Falken.

Morgen Sonntag von 3½ Uhr an starkbesetzte Concert- und Ballmusik.

Gasthof zum Helm in Eutritzschen.

Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik.

Das Musichor von C. Haustein.

Zweenfurth. Das am Sonntag den 13. d. nicht abgehaltene Vogelschießen findet morgen Sonntag den 20. d. M. statt, und lädt ein geehrtes Publicum zu seinen Speisen und Getränken und zu einem feinen Töpfchen Eiskeller-Lager- und böhmischen Bier hiermit ergebenst ein.

C. Steiger.

NB. Auch findet starkbesetzte Tanzmusik vom Musichor des Herrn Hellmann statt.

D. D.

Etablissements-Anzeige.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich die

Restauration zur Papiermühle in Stötteritz

übernommen und mein unermüdliches Bestreben sein wird, den früheren guten Ruf der Papiermühle durch prompte und solide Bedienung mit guten Speisen und Getränken wieder zu erlangen und zu erhalten suchen werde.

Hochachtungsvoll

Friedrich Kohl.

Papiermühle in Stötteritz.

Morgen Sonntag Einweihung und erste Tanzmusik in meinem neu decorirten und aufs freundlichste eingerichteten Saale wozu ein geehrtes Publicum freundlichst einladen

Friedrich Kohl.

Morgen Sonntag in Stötteritz

Allerlei, grosse Krebse, Hecht mit Dampfkartoffeln &c.

Johannisbeer-, Kirsch-, Blaumen- und diverse Kaffeekuchen, feine Weine, ss. Maitrank, ein vorzügliches Lagerbier &c. &c. Schulze.

Zu dem heute Abend zu Ehren des Herrn Dr. Heine stattfindenden Hackenzug und Feierlichkeiten empfiehlt ich meine Localitäten einem geehrten Publicum zu geneigter Berücksichtigung und empfiehlt dabei kalte und warme Speisen und Getränke in bester Qualität.

J. C. Düngefeld.

Restauration von C. Mahn im grossen Blumenberg.

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes, Zunge oder jungem Ruhn, vorzügliches Vereinsbier und morgen früh 10 Uhr Speckuchen.

Ente mit Pilzen empfiehlt für heute Abend C. F. Näther, Petersstraße Nr. 22.

Central-Halle.

Morgen Sonntag

Concert und Ballmusik.

TIVOLI.

Concert u. Tanzmusik.

Anfang 3 Uhr.

Das Musichor von M. Wenck.

Wiener Saal.

Morgen Sonntag
Concert- u. Tanzmusik.

Das Musichor von M. Wenck.



Morgen Sonntag

Concert u. Ballmusik.

Anfang 3 Uhr.

A. Herrmann.

Gruna,

$\frac{1}{4}$ Stunde vom Anhaltepunct Gatschwitz, läbet Sonntag den 20. Juli zum Stern- und Scheibenschießen ergebenst ein

G. Eichel.

Bahnhof Schkeuditz.

Morgen Sonntag zum Kirschfest-Concert und Ball vom Trompeterchor des Thüringer Husaren-Regiments Nr. 12.

Anfang 3½ Uhr. Entrée 2½ Kr.

Nachern.

Sonntag den 20. Juli
lestes
Concert- u. Tanzmusik.
Frd. Hentschel.

Tanzmusik

morgen Sonntag den 20. Juli in

Plagwitz, —

Markkleeberg, Gerns Salon,

Gross-Zschocher, Ganthof zum Trompeter,
Sellerhausen, Klössners Salon,

vom Musichor G. Diller.

Restauration und Café Reichsstrasse Nr. 10,

Einem geehrten Publicum empfehle ich mein in der ersten Etage belegenes geräumiges und freundliches Local ergebenst. Gleichzeitig erlaube ich mit auf eine vorzügliche Tasse Kaffee so wie auf einen guten Wein die Güte aufmerksam zu machen. Von Journals liegen aus:

Görlische Zeitung,
Frankfurter Journal,
Dresdner Journal,
National-Zeitung,
Glasbrenners Montags-Zeitung.

Leipziger Illustrirte Zeitung,
Gartenlaube,
Kladderadatsch,
Westermanns Illustrirte Monatshefte,
Deutsches Magazin von J. Rodenberg.

Leipziger Zeitung,
Deutsche Allgemeine Zeitung,
Mitteldeutsche Volks-Zeitung,
Leipziger Nachrichten,
Leipziger Tageblatt.

Anton Koeppel.

Garten-Terrasse von Rob. Neithold, früher J. G. Pölpe.

Heute Abend Allerlei, Bayerisch Bier von Helbing aus Erlangen so wie Lagerbier ist ausgezeichnet.

Kleine Funkenburg.

(Billards deutsch und französisch.) Heute Gänsebraten und gespickte Rindsleide nebst anderen warmen und kalten Speisen.

Vorzügliches Lagerbier auf Eis und ausgezeichnetes Weißbier.

C. A. Schulze.

Restauration Gerhards Garten

empfiehlt für heute Abend Ente mit Krautflößen.

Allerlei mit Huhn od. Pökelzunge empfiehlt C. L. Bartsch.

Heute Abend Allerlei

mit Cotelettes oder Binge bei C. Marling, Hainstraße Nr. 14.

Morgen früh 10 Uhr Speckluchen.

Heute Ente mit Krautflößen, Cotelettes, Pilzen u. Echt Bayerisch und Lagerbier vorzüglich fein. Carl Weinert, Universitätsstraße 19.

Heute Abend Cotelettes und Huhn mit Allerlei

und ein kleines Glas Weizenfelsener Bier (auf Eis lagern), woju ergebenst einladet J. G. Kayser, Klostergasse Nr. 7.

Tanzmusik

morgen Sonntag den 20. Juli in

3 Mooren im Comptoir.

Eintrittschein in der Ober-Schenke,

wou ergebenst einladet das Musichor von C. Haustein.

Schönefeld.

Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik.

Das Musichor von C. Haustein.

Stötteritz.

Morgen Sonntag Tanzmusik, wou ergebenst einladet F. Tuschmann.

Gasthof zu Comptoir.

Sonntag den 20. Juli läbet zum gesellschaftlichen Stullen Auskegeln und gutbesetzter Tanzmusik ergebenst ein

Wilhelm Röhring, Gastwirt.

Knauthain.

Gasthof an der Mühle.

Morgen Sonntag lädet zu einer Auswahl Bierwein und other Speisen, Kaffee und Kuchen und verschiedenem Getränken ergebenst ein

Herrn. Röhring.

Morgen Sonntag eröffne ich in meinem Hause Lindenau Nr. 163, unweit des Gathofs, einen Kaffee- und Kuchen- garten und empfange meine Freindlich eingerichteten Vocalitäten zur geneigten Berücksichtigung.

Bahr, Bier- u. Wein-Stube

am Engel, Glockenstraße 1.

Komm zu mir gezogen.

Weil heute Samstag ist;

Ergötzt Euch an Rosen,

Trinkt sie und noch bisschen

Das Trinken doch — vergeht auch nicht,

Das ist des Gastes höchste Pflicht.

Pilze

heute Abend bei F. Sehl, Gewandgäßchen Nr. 1.

Heute Pilze sind wou ergebenst einladet J. Zäcker, Schönbergsstrassenhäuser Nr. 54.

Heute Abend Schnitzknochen mit Kartoffelflößen und Meerrettig, wou ergebenst einlade. Morgen früh 10 Uhr Speckluchen. Das Bier ist ff.

G. Dübler, Gerberstraße Nr. 56.

Heute Abend Roastbeef mit Salzkartoffeln bei Ernst Schulze (Klapka), Klostergasse 3.

Jungen Gänsebraten etc., so wie ein ausgezeichnetes Glas Bier auf Eis lagern empfiehlt
G. A. Prager, kleine Fleischergasse Nr. 15.

Wartburg. Heute Abend Topsbraten mit Klößen. Morgen früh Speckkuchen.

Heute Abend ladet zu saurem Rinderbraten mit Klößen

nebst ff. Lagerbier aus der Dampfsbrauerei von A. Schröter ergebenst ein L. H. Hoffmann, Windmühlenstraße Nr. 7.
Auch empfehle ich gebirgisches Weißbier in ganzen und halben Flaschen.

Mittagstisch. Einen kräftigen Mittagstisch à 4 Mk empfiehlt die Restauration Schuhmachergäßchen Nr. 2. — Auch können daselbst noch ein Paar junge Leute Kost und Logis pr. Monat 9 Mk erhalten.

Mittagstisch à 3 Mk empfiehlt G. W. Döring, Hospitalstraße Nr. 43.
Bestes Bitter- und Gesundheitsbier, was von Aertern empfohlen wird, Lager-, Braun- und Weißbier ist ausgezeichnet zu empfehlen.

„Deutscher Bier-Tunnel“ Stadt Wien, Petersstrasse.

Ganz vorzügliches Kitzinger, Pößnitzer Salvator nebst ausgezeichneten kalten und warmen Speisen empfiehlt
täglich M. Böhlus.

Einem geehrten Publicum zur Nachricht, daß ich von heute das Bier aus der Dampfsbrauerei des Herrn Schröter verzapfe und es als ausgezeichnet empfehlen kann. W. Schreiber, G. Hahn.

Heute Schlachtfest, wozu höflichst einladet A. Schulze, Ritterstraße Nr. 41.

Heute Schlachtfest Burgstraße Nr. 6, so wie täglich Mittagstisch à Portion 2½ Mk. Alle Abende neue Kartoffeln, Suppe, Braun-, Weiß- und Lagerbier ff. empfiehlt J. G. Lory.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet (Bier ff.) J. A. Käpner, Brühl Nr. 68 im Keller.

Restauration zum Johannisthal.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, wobei ein solides Tänzchen stattfindet, ergebenst ein F. A. Heyne.

Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße, Sauerkraut oder Meerrettig, wozu ergebenst einladet
NB. Morgen früh Speckkuchen. Prager.

Dessauer Bier-Niederlage Burgstraße Nr. 24.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße, das Bier ist ausgezeichnet schön und mein Billard empfiehle ich bestens. Louis Kunze.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen, morgen zu Speckkuchen ganz ergebenst ein C. A. Schneider, Erdmannstraße Nr. 4.

Heute Abend Speckkuchen bei Carl Fischer, Tauchaer Straße 10. Bier fein.

Heute Abend von 6 Uhr an Speckkuchen, wozu freundlichst einladet Carl Fischer, Tauchaer Straße 10.

Heute Abend Speckkuchen, wozu ergebenst einladet C. Schirmer, Mittelstr. 9.

Heute früh 1/29 Uhr Speckkuchen bei C. Scharf, Plauenscher Platz Nr. 1.

Staudens Ruhe.

Heute Abend 6 Uhr Speckkuchen und Schweinsknochen mit Klößen, Dampf-Lagerbier ff. H. Bernhardt.

Speckkuchen und ein feines Glas Bier empfiehlt heute früh von 1/29 Uhr an A. Pfau im Böttchergäßchen.

Heute früh Speckkuchen bei G. Eismann, große Fleischergasse Nr. 27.

Heute früh 1/29 Uhr Speckkuchen, Bier ausgezeichnet. H. Baumann, Petersstraße 27, großer Reiter.

Verloren!

Am 17. d. M. wurde in der Stadt ein goldenes gemustertes Medaillon mit Miniaturdaguerreotypie verloren.

Der ehrliche Finder erhält gegen Abgabe desselben Thalstraße 4, eine Treppe hoch einen Thaler Belohnung.

Verloren wurde am letzten Donnerstag ein Kinder-Armband von Korallen in Lehmanns Garten. Gegen Belohnung abzugeben im 4. Haus daselbst, 2. Etage rechts.

Verloren wurde Sonnabend den 12. d. M. im Schützenhaus eine schwarze Bandschärpe. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Mittelstraße Nr. 14 parterre.

Verloren wurde am Freitag Nachmittag eine goldene Brosche im Brühl oder im Hause Nr. 76. Gegen gute Belohnung abzugeben Brühl Nr. 76 im Schuhmachergewölbe.

Verloren wurde vorgestern Abend auf dem Wege von Pfaffen-dorf bis in die Königsstraße ein weißes Taschentuch, D. S. gestickt. Gegen Belohnung bittet man es abzugeben Brühl 14, 2 Treppen.

Ein goldener Siegelring

mit einem weißen und schwarzen Steine (mit einem Onyx), auf welchem letztern die Buchstaben L. A. eingraviert waren, ist verloren worden. Der Ueberbringer erhält dafür eine gute Belohnung bei Louis Apfelsch, Dresdner Straße.

Ein neuer besohnter Schuh mit lilaem Schnürsenkel ist verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben große Windmühlenstraße Nr. 26 parterre.

Gefunden wurde vor einiger Zeit eine goldene Brosche mit Granaten besetzt. Abzuholen gegen Insertionsgebühren bei J. G. Schädel, Kaufhalle.

(Gingesandt.)

Der Wahrheit die Ehre! Wer ein wirklich feines Glas Bier trinken will, der bemühe sich jetzt in Vogels Restauration am Barfußberg, da ist ein Bier wie noch nie.

Mehrere Stammgäste.

Wäre es nicht besser, wenn die betreffenden Personen, welche mich als Verlobte in Nr. 199 des Leipziger Tageblattes annoncieren, ihr Geld besser verwendeten? W. Bleym.

Werde ich nicht getäuscht, so sei es. Der erste Preis der beste! Sonnabend d. 19. Nachmittags 4 U. ba. B. — Th. 118. We. 118. 9. 23. 29.

G.-V. Germania.

Heute Abend punct 8 Uhr Generalversammlung im Vereinslocal (Gaußsouci). — Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist nothwendig.

D. V.

Anzeige.

Wegen den in nächster Woche von der Gesellschaft „Glocke“ veranstalteten Festlichkeiten im Schützenhause kommen daselbst die in der Regel stattfindenden Concerte am Sonntag den 20., Dienstag den 22., Freitag den 25. und Sonntag den 27. Juli in Wegfall. C. Hoffmann.

Victoria regia

blüht heute und morgen die erste Blume. Unterzeichnete laden ein geehrtes Publicum höflichst ein, da außer derselben die große Fächerpalme (*Livistona australis*) so wie sämtliche Palmen- und Ananashäuser zur Ansicht offen stehen.

Eintritt à Person 2½ R., wofür ein Blumenstückchen verabreicht wird.

C. G. Martin & F. Mosenthin jun., Kunst- und Handelsgärtner, Berliner Straße Nr. 4.

Heute Abend Alle bei Schatz im Kuhthurm, wo selbst Concert und zu Ehren unsers Dr. Heine eine solenne Kneiperei stattfindet.

Hotel de Saxe. Das heutige Abendessen beginnt 9 Uhr. Ludw. Würkert.

Morgen Sonntag — Sebastian — 3 Uhr Lösnig.

Jedes Mitglied hat mindestens ein Kleinod mitzubringen.

Theilnehmer an der Plagwitzer Festlichkeit!

Abmarsch punct 8½ Uhr von Jahn's Restauration.

Der Festeomité.

Die Mitglieder des Vereins ehrenvoll verabschiedeter Militärs

werden hierdurch zu einer Montag den 21. Juli Abends 7 Uhr im Thüringer Hofe, Burgstraße Nr. 20, stattfindenden Generalversammlung eingeladen; möglichst zahlreiches Erscheinen der Mitglieder erwünscht. Gegenstand der Besprechung: die 50 jährige Feier des 12. August. Der Vorstand.

Leipziger Gartenbaugesellschaft.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Schützenhause.

Tagesordnung: Vortrag über Culturverfahren bei der Punica Granatum. Bericht über den Besuch des Frege'schen Gartens. Erledigung des Fragestuns. Das Directorium.

Die Mitglieder der hiesigen Schuhmacher-Innung

werden hiermit eingeladen, sich Montag am 21. Juli Nachmittags 2 Uhr im Innungshause zahlreich einzufinden. Vortrag das neue Statut betreffend. J. G. Walther, Obermeister.

Leipziger Künstlerverein.

Heute Abend 7½ Uhr Versammlung. Besprechung von Vereins-Angelegenheiten.

Der Vorstand.

K. V. Bibliothek geöffnet von 7½ bis 8½ Uhr Abends. D. V.



Hauptversammlung.

D. V.

Club français (R. C.).

Ce soir à 8 heures à l'hôtel de Prusse.

T. K.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommene Gemälde:

Ansicht des Thales la Folle im Walde von Fontainebleau von A. Ortmans in Fontainebleau.
Hortlandschaft von L. Frische in Düsseldorf.
Städtchen am Rhein von H. Harrer in München.
Scene aus dem 30jährigen Krieg von Ch. Sell in Düsseldorf.
Ebbe bei Veere in Seeland von C. Hilgers in Düsseldorf.

Statt jeder besondern Meldung.

Heute wurden wir durch die glückliche Geburt eines Mädchens erfreut.

Leipzig den 18. Juli 1862.

Leopold Hirsch und Frau.

Den Tod ihrer theuren Tante, der Frau Hofräthlein Henriette verw. Heinroth geb. Querl, zeigen tief betrübt nur hierdurch an

Leipzig, am 18. Juli 1862.

die Hinterlassenen.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner guten Frau sage ich dem Herrn Dr. Kirsten für Ihre aufopfernde Thätigkeit während der Krankheit sowie dem Herrn Dr. Tempel für seine so trostreichen Worte am Grabe, wie auch Allen denen, welche ihren Sarg so reich mit Kränzen und Blumen schmückten, auch Denen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, den aufrichtigsten und herzlichsten Dank.

Leipzig, den 18. Juli.

C. Gottlob Scheibner, Fleischermeister.

Sämmtliche Mitglieder des Vereins ehrenvoll verabschiedeter Militärs

werden eingeladen, sich Sonntag Nachmittags 3¼ Uhr einzufinden, um den verstorbenen Kamerad Loose zu seiner Ruhestätte zu begleiten.

Versammlungsort: Lindenstraße Nr. 5.

Der Vorsteher.

Ungemeldete Fremde.

Appelhans, Kfm. a. Uebachau, Gerberstraße 5.	Bönnighaus, Kfm. a. Essa, Stadt Frankfurt.	Bräunlich, Färbermeis. n. Frau a. Brünn, Hotel
Kalenderfer, Dr. med. a. Freiburg i/Br., gold.	Brandes, Kfm. a. Rio de Janeiro, & de Bol.	de Brusse.
Glephant.	v. Baselt, Baronin a. Prag.	Brandis, Dr. jur. a. Hamburg, und
Albertus, Agtobes. a. Hausharleben, St. Nürnberg.	Vormann, Kfm. a. Witten, und	Bertheau, Cand. a. Hamburg, St. Nürnberg.
Becker, Del. n. Sohn a. Dresden, St. Freiberg.	Böhmer, Kfm. a. Köln, Palmbaum.	Balthazar, Kfm. a. Köln,
Baumgarten, Wohlhd. a. Grimnitzschau, 3 Kön.	Boisen, Kfm. a. New-York, Restauration des Blumenthal, Kfm. a. Berlin, und	Blumenthal, Fräul. a. Göthen, St. Hamburg.
Berberg, Kfm. a. Uebachau, Gerberstraße 5.	Thüringer Bahnhof.	

Bethke, Biehhdlr. a. Berlin, goldne Sonne.
 Bradschau, Student a. Cambridge, St. Berlin.
 Bamberg, Kfm. a. Frankfurt a/M., Restauration
 der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Brems, Ritter a. Stockholm,
 Bremse, Kfm. a. Stockholm.
 Bisch, Kfm. a. Weissenfels a. Reisen, und
 Behrens, Privat a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Bogen, Schuhmacher a. Döbeln, v. Schönau.
 Carius, Kfm. n. Tochter a. Zeitz, und
 Ehe, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
 Gräfle, Def. a. Gartha, Stadt Köln.
 Gohn, Kfm. a. Schermeisel, goldne Sonne.
 Gridon, Ingen. a. Dresden, Restauration der
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Gall, Prof. a. New-York, Hotel de Baviere.
 Ceylon, Kfm. a. Warschau, blauer Harnisch.
 Crolet, Student a. Cambridge, St. Berlin.
 Degner, Gerichtsrath a. Zwölftau, St. Dresden.
 Drechsel, Conditor a. Alzberg, gold. Elephant.
 v. Düring, Ober-Appell-Ger.-Rath aus Gelle,
 Stadt Nürnberg.
 Dötsch, Kfm. a. Chemnitz, blaues Ross.
 Domes, Glasermeister a. Biena, weißer Schwan.
 Eulstein, Kfm. n. Frau a. Breslau, St. Freib.
 Euse, Kfm. a. Köln, Stadt Hamburg.
 Eichhorn, Kfm. a. Gartha, Lebe's Hotel garni.
 Facilides, Kfm. a. Plauen, Stadt Dresden.
 Feldmann, Kfm. a. Teplic, Stadt Freiberg.
 Fränkel, Fabrikbes. u. Frau aus Kopenhagen,
 Stadt Nürnberg.
 Fischer, Apotheker a. Golditz, Stadt Hamburg.
 Fischart, Kfm. a. Pforzheim, Hotel de Russie.
 v. Fritsch, f. f. Stathalterei-Rath n. Frau aus
 Salzburg, Palmbaum.
 Göckeritz, Kfm. n. Frau a. Petersburg, Hotel
 de Pologne.
 Glier, Kfm. n. Ham. a. Klingenthal, und
 Gräbenitz, Part. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Göring, Kfm. a. Mannheim, Herbergsstraße 5.
 Goldner, Kfm. a. Werdau, Restauration des
 Thüringer Bahnhofs.
 Geißler, Frau Superint. a. Wittstock, Hotel de
 Baviere.
 Goldschmidt, Fabrikbes. a. Berlin, H. d. Prusse.
 Grun, Kfm. a. Eisenburg, deutsches Haus.
 Geret, Kfm. a. Ravensburg, und
 Großer, Künstler a. Riga, Stadt Gotha.
 Goldschmidt, Kfm. n. Frau a. Breslau, Lebe's
 Hotel garni.
 Germain, Kfm. a. Paris, Hotel de Russie.
 Hendle, Rent. n. Ham. a. Wien, H. d. Pol.
 Se. Durchl. Graf v. Holstein n. Gemahlin aus
 Rendsburg, Hotel de Pologne.
 Hilligk, Landrat a. Marienwerder, St. Nürnberg.
 Holz, Kfm. a. Düsseldorf, deutsches Haus.
 Hagen, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.

Hahn, Kfm. a. Allenfelsstadt, goldnes Sieb.
 Hahn, Kfm. a. Lüttich, und
 Hedenberg, Kfm. a. Lüdenscheid, Palmbaum.
 Herzog, Privat a. Meiningen, und
 Hartel, Kfm. a. Waltenburg, Lebe's Hotel
 garni.
 Janiwosky, Obers. a. Vilna, St. Georgen.
 Jero, Kfm. a. Frankfurt a/M., H. de Bav.
 Jansen, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Jost, Fräulein, Privat a. Cassel, Lebe's H. garni.
 Jacoby, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Käsemacher, Frau Minna, n. Tochter a. Berlin,
 Korben, Agathe, n. Frau a. Rydzowske,
 v. Kaufmann, Frau a. Hamburg, und
 Karolin, Privat a. Koschau, Palmbaum.
 Kleinert, Privat a. Sonnenhausen, St. Klm.
 Klemann, Banquier n. Frau aus Überfeld,
 Hotel de Prusse.
 Lettig, Habt. a. Lüdenscheid, Stadt Hamburg.
 Kunz, Kfm. a. Paris, Hotel de Russie.
 Kurlbaum, Kfm. a. Annaberg, Restauration der
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 zur Lippe, Graf, Agathe, a. Ittersgrün, München.
 Hof.
 Lange, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Wien.
 Löhmann, Überingenieur a. Dresden, Lebe's H.
 garni.
 Leiner, Bildhauer a. Wien, Stadt Frankfurt.
 Levinson, Kfm. a. Hamburg, Stadt Freiberg.
 Lutric, Buchdruckereibes. a. Karlstadt.
 v. Lindensels, Fräulein, Rent. a. Bamberg, und
 de Lazo, Rent. n. Schwestern a. Constantinopel,
 Hotel de Baviere.
 Lucius, Oberger. Adv. n. Ham. a. Braunschweig, u. u.
 Lessot, Geh.-Rath a. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Lindner, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 v. Liebherz, Kaufleute, a. Rostock, H. d. Pol.
 Mittelsten-Scheid, Kfm. a. Barmen, Palmbaum.
 Markgraf, Habt. a. Zeulenroda, Stadt London.
 Mendlinger, Dampfmühlenbes. a. Lößnitz, gold.
 Elephant.
 Müller, Holzhdlr. a. Zeitz, goldne Sonne.
 v. Mahen, Baronin a. Bamberg.
 Mohle, Kfm. a. New-York, und
 Moniere, Kfm. n. Ham. a. Wittstock, Hotel de
 Baviere.
 Mattern, Kfm. a. Cassel, Restaur. der Leipzig-
 Dresdner Eisenbahn.
 Müller, Kfm. a. Mainstockheim, Münchner Hof.
 Müller, Kfm. a. Schneeberg, und
 Mauer, Cand. med. a. Wurzburg, gr. Baum.
 Müller, Montem a. Altenburg, Bamberger Hof.
 Nagel, Kfm. n. Ham. a. Rio de Janeiro, und
 Nyblaus, Prof. n. Frau a. Stockholm, Lebe's
 Hotel garni.
 Normann, Postor u. Frau a. Hohendorf, Ger-
 berstraße 5.

Oppel, Amtm. a. Kreuzen, Stadt Nürnberg.
 Delser, Kfm. a. Hamburg, Palmbaum.
 Büchler, Kfm. a. Schweidnitz, Stadt Gotha.
 v. Barbart, Baron a. Montreux, und
 Bide, Kfm. a. Philadelphia, Palmbaum.
 v. Stechow, Agathe, n. Sohn a. Podelwitz,
 Stadt Dresden.
 Richter, Instrumentenm. a. Zeitz, Stadt Köln.
 Rembold, Großes, nebst Frau a. Wiesbaden,
 Hotel de Baviere.
 Richter, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.
 v. Ribbeck, Großes, n. Frau a. Ribbeck, und
 Reichenheim, Kämmerei a. Berlin, H. d. Pol.
 Röhrig, Land. med. Wurzburg, gr. Baum.
 v. Schönberg, Baron, Agathe, a. Lamtheim, u.
 Stuart, Offiz. a. Calcutta, Stadt Dresden.
 Saala, Kfm. a. Leiden, Stadt Frankfurt.
 Stahl, Kfm. a. Creuznach.
 Schilling, Maschinenbauer a. Gräfenhain,
 Schneider, Techniker a. Marienberg,
 Sack, Kfm. a. Bamberg,
 Seward, Kfm. a. Hohenstein, und
 Schulze, Kfm. a. Brandenburg, Palmbaum.
 Scheunemann, Agathe, a. Gussow, H. de Bav.
 Seecamp, Superint. a. Dederquart.
 Schäfer, Kfm. a. Brandenburg.
 Schubert, Dr. med., und
 Schubert, Fräulein a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Schellenbaum, Eisengießer a. Augsburg,
 Schunk, Def. a. Wendischleuba, und
 Strenger, Eisengießer a. Augsburg, d. Hass.
 Sarton, Beamter a. New-York, Hotel de Pol.
 Schadowalb, Gäßl. a. Reichendach, St. Wien.
 Träger, Techniker a. Gotha, Oberförst. 5.
 Tannenberg, Kaufm. a. Frankfurt a/M., St. d.
 Berlin.
 Voß, Kfm. n. Frau a. Stettin, Rest. des Thü-
 ringen Bahnhofs.
 Werner, Dr. med. n. Frau a. Dels.
 Weber, Part. a. Berlin, und
 Wolff, Landw. a. Brandenburg, Stadt Dresden.
 v. Würzburg, Baron, Kammerherr a. Bamberg,
 Hotel de Baviere.
 Werner, Kfm. a. Cassel,
 Wolf, Kfm. a. Berlin, und
 Weber, Dr. phil. a. Halberstadt, St. Hamburg.
 Werner, Kfm. a. Zwölftau, bl. Harnisch.
 Worlicher, Kfm. a. Gera, Stadt Berlin.
 Wiedenbach, Xylograph a. Hannover, deutsches
 Haus.
 Wolfssohn, Frau Priv., und
 Wolfssohn, Kfm. a. Breslau, Lebe's H. garni.
 Wietfeld, Kfm. a. Golditz, Palmbaum.
 Weisse, Privat a. Frohse, Lebe's H. garni.
 Weißer, Schriftführer a. Dessau, Rest. d. Leipzig-
 Dresdner Eisenbahn.
 Wedde, Kfm. a. Chemnitz, gr. Baum.

Leipziger Sonntagsblatt.

Herausgegeben von Albert Traeger.

Preis vierteljährlich 5 Mgr.

Jahrgang 1860 compl. à 12 Mgr., { Beide Jahrgänge zusammen für 1 Thlr.
 = 1861 = à 20 =

Inhalt von Ur. 29:

Lieder von Oskar Horn. — Seeblüthen und Strandblumen
 von C. S. I. — Drei Frauen. Novelle von August
 Schrader (Fortsetzung). — Aus der Woche. — Schau.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 18. Juli. Angel. 3 U. 20 Min. Berl.-Anhalt. E.-B.
 14½; Berlin-Stett. 129; Köln-Mind. 179; Obersch. A.
 u. C. 156; do. B. —; Österr.-franz. 181½; Thür. 119¾;
 Friedr.-Wilhelm-Nordbahn 64½; Ludwigsh.-Borb. —; Mainz-
 Ludwigsh. 125; Rheinische 94½; Potsdam-Magdeburger 205;
 Lomb. 149½; Böhni. Westb. —; Österr. 50% Met. —; do. Nat.=
 Anl. 65½; Österr. 5% Lott.-Anl. 72½; Leipzig Credit-Act. 77½;
 Österr. do. 84½; Dessauner do. 5½; Genfer do. 46½;
 Wein. Bank-Act. 81½; Gothaer do. 80½; Braunschw. do. 80½;
 Genfer do. 90; Thür. do. 59½; Nordb. do. 96½; Darmst.
 do. 86½; Preuß. do. 124½; Hannov. do. 99½; Dass. Landes-
 bank 27; Disconto-Gomm.-Anth. 97½; Österr. Banknoten
 80%; Poln. do. 87½; Wien österr. W. 8 Tage —; do. do.
 2 Mt. —; Amsterdam f. S. —; Hamburg f. S. —;
 London 3 Mt. —; Paris 2 Mt. —; Frankfurt am Main
 2 Mt. —; Petersburg 3 W. —
 Wien, 18. Juli. 5% Metall. 70.80; do. 4½% —; Rat.-
 Anl. 82.5; Loope von 1854 —; Grundentl.-Obligat. div.

Kronl. —; Banknoten 800; Österreich. Creditnoten 212.80;
 Österr.-franz. Staatsb. —; Ferd.-Nordb. —; Böhni. West-
 bahn —; Lomb. Eisenb. —; Loope der Credit-Anst.
 —; Reise Loope —; Amsterd. —; Augsbg. —; Frank-
 furt a. M. —; Hamburg —; London 126.90; Paris —;
 Münzducaten 6.5; Silber 124.75.
 London, 17. Juli. Consols 93½; 1% Spanier n. diff. 44.
 Paris, 17. Juli. 4½%, Rente 97.75; 3% do. 68.80; Span.
 1% n. diff. —; 3% innere —; Österr.-deutsche Staats-
 Eisenb.-Actien 492; Credit mobilier 822; Lombard. Eisenb.-
 Actien 610.
 Breslau, 17. Juli. Österr. Bankn. 80½ B.; Oberschles. Loope
 Litt. A. u. C. 154½ G.; do. B. 134½ B.
 Berliner Probstteckbörse, 18. Juli. Weizen: Loco 85 bis
 80 pf. Geld. — Roggen: Loco 56 pf G., Juli 55½, Sept.
 Oktbr. 51½, April-Mai 49 matter. — Spiritus: Loco
 19½ pf G., Juli 19½, Sept.-Okt. 19½ niedriger. — Rübbel: Loco
 14½ pf G., Juli 14½, Sept.-Oktbr. 14½ billiger.
 Getreide: Loco 35 bis 40 pf Geld. — Hafer: Loco 25 bis 28 pf
 Geld, Juli 26.

Händels Bad in der Parthe. Temp. d. Wassers d. 18. Juli Ab. 6 U. 17⁰R.

Berantwortlicher Redakteur: Dr. M. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
 5—6 Uhr im Redaktionssalon: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von C. Volz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.